

23.07.2025 / KW 30 / www.tips.at

Finde
deinen
passenden
Kurs auf
wifi.at/ooe

**Jetzt
buchen!**



Lebensretter Mit seinem raschen und beherzten Eingreifen hat Patrick Hochhuber, ehrenamtlicher Rettungssanitäter beim Samariterbund Linz, seiner Nachbarin Helga Schmidt das Leben gerettet.

Seite 10 / Foto: ASB/Reinhard Grabner

Bis Mitternacht im Gastgarten?

Der Wirtschaftsbund Linz fordert zumindest in den Sommermonaten eine spätere Sperrstunde für die Linzer Gastgärten, konkret eine Verlängerung von 23 auf 24 Uhr. Damit solle auch die Gastronomie unterstützt werden. Bürgermeister Dietmar Prammer kann sich eine Verlängerung gut vorstellen. Eine einheitliche und rechtssichere Lösung werde gesucht.

Seite 3



Klangwolke Die Linzer Klangwolke lädt zur aktiven Beteiligung ein – mit der Urban Pulse-Rhythm Challenge.

Seite 25 / Foto: Oliver Erenyi



Sommertheater Romanik pur im Turm 20: Am 30. Juli feiert Shakespeares „Romeo & Julia“ Premiere.

Seite 21 / Foto: M.Obermayer

Hallo, ich bin tim

täglich. intelligent. mobil. – das **Mobilitätsangebot der LINZ AG LINIEN** mit tollem Angebot für Private und Firmen. An zwölf Standorten in Linz und einem in Leonding.

LINZ AG
LINIEN

Mehr Infos zu tim-CarSharing und mehr auf tim-linz.at

BAUMASSNAHMEN

Tempo 30 und Grüninseln für weniger Verkehr in der Altenberger Straße

LINZ/ALtenberg. Die Hauptmaßnahmen zur Verkehrsberuhigung der Altenberger Straße in Dornach/Auhof sind abgeschlossen. Durch den neuen A7-Halbanschluss und die aktuellen Maßnahmen soll der Straßenzug um bis zu 4.000 Autos täglich entlastet werden.

Rund 25.000 Studierende am JKU-Campus, zahlreiche Schulen, knapp 4.000 Beschäftigte in Unternehmen und rund 7.500 Bewohner zählt der Stadtteil Dornach-Auhof.

Am 6. September 2024 wurde der dortige Autobahn-Halbanschluss freigegeben. Die Anschlussstelle wurde geschaffen, um den Stadtteil vom Durchzugsverkehr zu entlasten und den Pendlerverkehr vom Mühlviertel kommend zu verlagern.

„Langfristiges Verkehrskonzept“

Der Halbanschluss brachte aber noch nicht ganz den gewünschten Entlastungseffekt – nach wie vor wählen viele die ihnen bekannte Route. Besserung bringen sollen jetzt die Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung Altenberger Straße. Das Konzept war bereits Teil der Planungen für den A7-Halbanschluss Dornach-Auhof. „Das Projekt folgt einem langfristigen Verkehrskonzept und soll zukünftig gemeinsam mit der Stadtbahnlinie S7 Linz als Wissenschaftsstandort weiter etablieren. Durch die Verkehrsentlastung werden Sicherheit und Lebensqualität in Dornach-Auhof verbessert und damit die zukünftige Wohnqualität gesteigert“, heißt es auf Infotafeln von der Stadt Linz.

30 km/h-Zone und Grüninseln

Ein Bündel an Maßnahmen soll den Durchzugsverkehr weiter re-



Altenberger Straße (in Orange): Von Ortsbeginn bis Freistädter Straße gilt Tempo 30. Durch diese und weitere Maßnahmen soll der Verkehr weggeleitet werden. Foto: Stadt Linz



Verkehrsinseln für mehr Sicherheit wurden bereits errichtet. Foto: Tips



Grüninseln sollen für Entschleunigung sorgen. Foto: Tips

weise durch Baumbepflanzungen schmäler. Verkehrsinseln sollen für mehr Verkehrssicherheit für Radfahrer und Fußgänger sorgen. Die Hauptbauarbeiten wurden bereits vergangene Woche abgeschlossen. „Die noch folgenden Arbeiten für die Begrünung der errichteten Inseln werden nur punktuell kurzfristige Verkehrsbehinderungen erbringen“, so Stadtentwicklungsdirektor Hans-Martin Neumann gegenüber Tips. Die Kosten für die Maßnahmen sind im Projekt A7-Halbanschluss beinhaltet, daher werden sie zu je einem Drittel von Asfinag, Land OÖ und Stadt Linz übernommen, so Neumann. Die Altenberger Straße wird im Zuge dessen vom Land OÖ auch an die Stadt Linz übergeben, geplant im September. „Im Zwischenzeitraum sollen auch noch im Auftrag des Landes OÖ etwaig erforderliche Fahrbahnsanierungen getätigt werden“, so der Stadtentwicklungsdirektor.

Bis zu 4.000 Autos weniger am Tag

Bis zu 4.000 Autos täglich sollen am Wohngebiet im Nordosten Urfahrs vorbeigeleitet werden, erwarten sich die Verantwortlichen im Zusammenspiel von Halbanschluss Dornach-Auhof und den jetzigen verkehrsberuhigenden Maßnahmen. Gemäß der derzeitigen Datenlage und im Zusammenhang mit den Verkehrsberuhigungsmaßnahmen einschließlich einer 30 km/h-Beschränkung werde die Marke erreicht werden können, glaubt Neumann. Auch würden Fahrzeitberechnungen ergeben, dass eine Zu- und Abfahrt zur und von der Universität über den A7-Halbanschluss attraktiver sei. „Für Oktober 2025 ist jedenfalls eine umfangreiche Verkehrserhebung vorgesehen.“ ■

duzieren. Von Ortsbeginn bis zur Freistädter Straße gilt künftig Tempo 30 statt 50 km/h. Bei der Einfahrt zum JKU-Campus wer-

den die Pförtnerampel und die Kreuzungsgestaltung neu geregelt. Der Straßenraum wird durch Grüninseln neu gestaltet, stellen-

WIRTSCHAFTSBUND

Spätere Sperrstunde in Gastgärten gefordert

LINZ. Eine einheitliche Sperrstunde bis 24 Uhr im Schanigarten sei längst überfällig – fordert der Wirtschaftsbund Linz zumindest im Sommer eine Verlängerung. Bürgermeister Dietmar Prammer kann sich das gut vorstellen.



Sommer ist Gastgartenzeit. Debattiert wird die Sperrstunden-Verlängerung bis 24 Uhr.

Foto: Volker Weihbold

Der Wirtschaftsbund fordert die derzeit geltende Sperrstunde 23 Uhr auf 24 Uhr zu verlängern, zumindest über die Sommermonate, wo auch zahlreiche Kulturveranstaltungen stattfinden. Kultur- und Tourismusstadträtin Doris Lang-Mayerhofer (ÖVP): „Die Sommerzeit ist Festivalzeit und gerade jetzt müssen wir alles tun, um unsere Betriebe, insbesondere unsere Gastronomie, zu stärken. Eine Ausweitung der Gastgartenöffnungszeiten auf 24 Uhr wäre eine sinnvolle Sofortmaßnahme, die keinen Euro kostet.“ Die Menschen und Betriebe würden alle profitieren. „Wenn wir jetzt nicht handeln, riskieren wir das Auszahlreicher Betriebe“, warnt der Linzer Wirtesprecher Michael Nell. „Die Gastronomie braucht wieder Luft zum Atmen – durch klare, praxisnahe Maßnahmen“, fordert auch

er. Es brauche keine Hürden, „sondern mutige Entscheidungen und die Bereitschaft, pragmatische Lösungen schnell umzusetzen“, ergänzt Wirtschaftsbund-Bezirksobmann Markus Raml.

Bürgermeister hält Mitternacht für sinnvoll

Eine Sperrstunde bis Mitternacht hält Bürgermeister Dietmar Prammer (SPÖ) auf Tips-Nachfrage sowohl für die Gastronomie als auch für die Gäste für sinnvoll. „Die ersten Bemühungen werden nun sein, eine einheitliche und rechtssichere Lösung zu finden und diese umzusetzen – natürlich auch unter Berücksichtigung der Anwohner.“ ■



75 Jahre und großzügige Spende Der renommierte Bachl Chor feiert 2025 sein 75-jähriges Bestehen. Bei einem Festkonzert im vollen Julius-Raab-Saal der Wirtschaftskammer OÖ in Linz erklang unter der Leitung von Christian Schmidbauer ein „bunter Blumenstraß voller Melodien“. Das Konzert fand für den guten Zweck statt: 4.500 Euro konnten an die OÖ. Kinderkrebshilfe überreicht werden. Foto: Ernst Kletzmair



PONYGLÜCK & SPIELESPASS

das Familienabenteuer im Reiterdorf Ampflwang

VORMITTAG REITEN - NACHMITTAG TOBEN

- Ponyreiten & Pferdeerlebnis
- Indoor-Spielwelt & Riesenrutschen
- Natur, Tiere & ganz viel Spaß

Egal ob kleine Pferdefans oder große Abenteurer - bei uns erlebt ihr Spiel, Action und tierische Freude!

www.flosse-abenteuerland.at



www.tourismus-hausruckwald.at



Foto: Privat

Dr. Peter Niedermoser,
Präsident OÖ-Ärztekammer

Engagement gehört wertgeschätzt

Natürlich hört auch die Ärzteschaft sehr gerne, wie ihr Engagement und ihr Einsatz wertgeschätzt werden. Geschätzt zu werden zeigt sich aber auch darin, ob die Rahmenbedingungen unsere Arbeit unterstützen. Dazu gehören strukturelle Verbesserungen, aber auch Anreize und Wertschätzung im Rahmen der finanziellen Ausgestaltung. Jeder Kollege, jede Kollegin in den Krankenanstalten wünscht sich, dass der Zulauf in die Spitäler eingeschränkt wird, sodass wir uns auf das konzentrieren können, warum wir gerne arbeiten: Gute Medizin zu machen für unsere Patientinnen und Patienten, die spitalsärztliche Betreuung benötigen. Die Österreichische Ärztekammer und die OÖ-Ärztekammer bekennen sich klar zum solidarisch finanzierten Gesundheitssystem. Allerdings wollen wir dazu endlich auch Taten sehen. Sich nur hinzustellen und das System als unsolidarisch zu kritisieren, ist zu wenig. Die ÖGK ist in der Vergangenheit ihrem Kernauftrag, nämlich der Versorgung der Bevölkerung mit genügend Kassenärzten, nicht nachgekommen. Der vermehrte Wechsel ins Wahlarztsystem ist daher logisch. Es zeigt, dass im öffentlichen System etwas gravierend schief läuft. Schließlich halten unsere Wahlärztinnen und Wahlärzte in vielen Regionen die niederschwellige und wohnortnahe Versorgung noch aufrecht. Dauernd die Wahlärztinnen und -ärzte in ein schiefes Licht zu stellen, ist da kein Weg, der eine Lösungen bringen wird.

Anzeige

BERATUNG

„Es beginnt mit kleinen Dingen“: Bilanz Gewaltschutzzentrum OÖ

OÖ/LINZ. 3.953 Personen betreute das Gewaltschutzzentrum OÖ im Jahr 2024. Besonders wichtig ist es, die Betroffenheit von Kindern bei häuslicher Gewalt zu beachten. Schätzungen zufolge erleben 10 bis 30 Prozent der Kinder in Österreich Gewalt innerhalb der Familie.

Von den knapp 4.000 Personen wurden etwa zwei Drittel von der Exekutive aufgrund eines Befreiungs- und Annäherungsverbotes überwiesen, „ein Drittel meldete sich von selbst. Diese Zahl ist über die Jahre auch gestiegen, weil das Bewusstsein und unsere Bekanntheit gestiegen ist“, erläutert Sonja Ablinger, seit über 25 Jahren Vorsitzende des Gewaltschutzzentrums OÖ.

28.271 Beratungsgespräche – persönlich oder telefonisch – fanden statt. 278 Personen wurden wegen Stalking beraten.

Schon früh sensibilisieren

Interessant sei, so Ablinger, dass sich viele auch erkundigen würden, ob eine bestimmte Handlung bereits zu Gewalt zähle. „Ich bin froh, dass das Bewusstsein wächst.“ Gewalt habe oft auch eine Geschichte oder „Spirale“: „Es beginnt mit kleinen Dingen, mit Schubsen, mit blöden Bemerkungen, mit Kontrolle. Und je massiver das wird und sich Frauen am Anfang nicht flüchten trauen aus diesen Beziehungen, umso heftiger wird es oft.“



Eva Schuh und Sonja Ablinger Foto: Tips/ks



Foto: Romolo Tavani/stock.adobe.com

Familiäre Gewalt ist eine permanente emotionale Bedrohung auch für Kinder.

Laut den aktuellen Zahlen 2024 sind 78 Prozent der Opfer Frauen, welche zu 94 Prozent der Gewalt von Männern ausgesetzt sind. Männliche Opfer waren zu 72 Prozent ebenso Opfer von männlicher Gewalt. Angezeigt wurden von den vom Gewaltschutzzentrum OÖ betreuten Personen 2024 vor allem Körperverletzung, gefährliche Drohung/Nötigung und Stalking.

„Permanente emotionale Bedrohung“

Im Gewaltschutzzentrum OÖ wird besonders darauf hingewiesen, dass die Betroffenheit von Kindern bei häuslicher Gewalt mitberücksichtigt werden muss. Schätzungen zufolge erleben 10 bis 30 Prozent der Kinder in Österreich Gewalt innerhalb der Familie.

„Sie erleben familiäre Gewalt nicht nur als reale Gefahr, sondern auch als permanente emotionale Bedrohung – selbst außerhalb des Elternhauses. In unserer täglichen Beratungsarbeit ist es daher wichtig, die im Haushalt lebenden Kinder mitzuberücksichtigen, selbst wenn sie nicht geschlagen werden“, erklärt Eva Schuh, Geschäftsführerin des Gewaltschutzzentrums OÖ. Dabei wird stark mit der Kinder- und Jugendhilfe kooperiert, aber auch mit den Kinderschutzzentren oder anderen Kindereinrichtungen. Sie verweist auch auf Trennungsgewalt, der Kinder ausgesetzt sein können. „Hier erleben wir oft, dass uns

Mütter schildern, dass bei der Übergabe der Kinder bei Besuchskontakten Gewalt ausgeübt wird. Das ist für die Kinder noch viel schwieriger, dann haben sie das Gefühl, sie sind schuld, dass die Mutter geschlagen wird – was sie natürlich nicht sind.“

„Kind bekommt Übergriff mit“

„Selbst wenn sich das Kind im Nebenraum befindet und die Eltern glauben, das Kind schläft, bekommt es die Übergriffe immer mit“, so Schuh. „Und auch wenn sie nicht dabei waren, sie sehen die Verletzungen, sie bekommen die polizeilichen Einsätze mit. Deswegen ist es ganz wichtig, dass man mit den Kindern darüber spricht.“ ■

Das Gewaltschutzzentrum OÖ berät seit 1998 Personen, die von Gewalt im sozialen Nahraum sowie Stalking betroffen sind. Das Angebot ist freiwillig, kostenlos und vertraulich. Infos: www.gewaltschutzzentrum.at/oberoesterreich/

Wenn Hilfe nötig ist, anonym, rund um die Uhr, kostenlos:

- Polizeinotruf 133
- Frauen-Helpline: 0800 222555
- Gewaltschutzzentrum OÖ: 0732 607760
- Krisenhilfe OÖ: 0732 2177
- Frauenberatung OÖ: www.frauenberatung-ooe.at
- Männerberatung: 0800 400 777
- Männernotruf: 0800 246 247
- Rat auf Draht: 147



230.000 Besucher feierten die Straßenkunst Das 37. Pflasterspektakel brachte am vergangenen Wochenende Akrobatik und Luftartistik, Comedy, Clownerie, Jonglage, Tanz, Magie, Feuershows, Figurentheater und Musik aus aller Welt in die Linzer Innenstadt und begeisterte damit 230.000 Besucher. Mehr als 100 Solo-Künstler und Compagnien aus über 30 Nationen waren zu Gast. Besonders die neue Attraktion, der Bildergarten, kam gut an. Dort gab es die Möglichkeit, sich kleine Souvenirs vom Pflasterspektakel mit nach Hause zu nehmen. Und auch die Samba-Session im Landhauspark und die Ausweitung der Spektakel-Oasen fanden viel Zustimmung. Der Termin fürs nächste Jahr steht bereits fest: 23.-25. Juli 2026.

Der Minigolfplatz am Linzer Freinberg.

FREINBERG Einspruch abgewiesen

LINZ. Der Weg für das umstrittene Wohnbauprojekt auf dem Areal der Minigolfanlage am Linzer Freinberg ist frei. Der Verwaltungsgerichtshof hat den Einspruch der Bürgerinitiative „Linzer Grüngürtel schützen, jetzt“ abgewiesen. Die Umwidmung des Grundstücks in Bau-land gilt damit als rechtsgültig. Die Bebauung könnte noch in diesem Herbst starten. ■

Alle Inhalte zum Thema



Wir bringen Leben ins Wohnen.

Finde dein neues Zuhause.



WAG

Endlich zuhause.

Alle Angebote auf wag.at



Nichts Passendes dabei?

Lass dich für deine Traumwohnung vormerken:
wag.at/wohnungsanmeldung

GRAFFITI-KUNST

Sie bringt Farbe auf graue Flächen: Streetart-Künstlerin begeistert

WALDHAUSEN/LINZ. Statt auf graue Betonflächen können Besucher des Linzer Parkbads nun in die großen Kulleraugen einer riesigen Robbe schauen. Das Graffiti-Bild am 10-Meter-Sprungturm begeistert Jung und Alt. Geschaffen hat das Werk die gebürtige Waldhausnerin Sabrina Brandstätter (28), die mit ihren faszinierenden Arbeiten immer mehr Aufmerksamkeit auf sich zieht.

von GERLINDE RIEGLER-ASPELMAYR

Sieben Tage lang schwebte Sabrina Brandstätter Anfang Juni in brütender Hitze auf einer Hebebühne vor dem 10-Meter-Turm, versunken in ihr Werk. „Ich wollte eigentlich viele Bilder und Videos vom Arbeitsprozess machen, aber ich war total im Flow – ich vergaß Zeit und Raum um mich herum“, erinnert sie sich. Die Hingabe der Künstlerin sieht man an jedem Detail, jeder Farbschicht. Die Rückmeldungen der Badegäste sind sehr positiv. Begeisterung war es auch, die die gebürtige Waldhausnerin, die bereits seit ihrem 21. Lebensjahr als Grafikerin selbstständig ist, vor fünf Jahren zur Graffiti-Kunst führte. „Freunde von mir waren



Die von Sabrina Brandstätter geschaffene Robbe zieht Blicke auf sich. Foto: Tim Reiche

bereits in der Szene aktiv und fragten mich, ob ich das nicht auch mal ausprobieren möchte. Das tat ich und ich war sofort schockverliebt in diese Art der künstlerischen Gestaltung des öffentlichen Raums“, so Sabrina Brandstätter.

Die Street-Art-Kunst war schließlich auch der Grund, warum sie ihren Wohnort vom beschaulichen Waldhausen nach Linz verlegte. „Hier gibt es einfach viel mehr Flächen, die man legal besprühen darf und man somit diese Kunst ausleben kann.“

Künstlername „Noel Art“

Es dauerte nicht lange, bis aus der bloßen Duldung, Betonwände besprühen zu dürfen, aktive Beauftragungen wurden. Durch Mundpropaganda und soziale Medien machte schnell die Runde, dass hier unter dem Namen „Noel Art“ eine begabte junge

Frau am Werk ist, die graue Wände in faszinierende Kunstwerke verwandelt, die Geschichten erzählen.

Mittlerweile zieren ihre Werke Privathäuser, Gastgärten, Restaurants, und die Nachfrage wächst stetig. Heuer wurde die 28-Jährige sogar gemeinsam mit anderen Graffiti-Künstlern in die spanische Stadt Malaga eingeflogen, wo sie die Fassade eines Tattoo-Studios künstlerisch gestalten durfte.

„Ich bin so glücklich, dass ich meine Leidenschaft nun beruflich ausüben kann und so tolle Rückmeldungen bekomme. Ich lebe meinen Traum und habe den schönsten Job der Welt!“, erzählt sie – und die Freude, die in jeder Silbe mitschwingt, lässt keinen Zweifel daran, dass dieser Satz direkt aus dem Herzen kommt. Gemalt habe sie eigentlich, seit sie denken kann. „Ich

war eines dieser Kinder, das immer einen Stift in der Hand hatte und vor sich hinzeichnete und -malte“, erinnert sich die Künstlerin. Ihre Eltern, selbst sehr kreative Menschen, sowie Lehrerinnen und Lehrer erkannten das Talent und förderten und motivierten sie.

Ausstellung in Salzburg

Neben ihrer Graffiti-Kunst widmet sich Brandstätter auch mit Leidenschaft der Ölmalerei auf Leinwand. Heuer wurde sie sogar eingeladen, an der Ausstellung „Spirit of Art“, die im Herbst in Salzburg stattfindet, teilzunehmen.

„Ich empfinde das als große Ehre. Denn ich habe nicht an der Kunstuni studiert und darf nun trotzdem in dieser Liga mitspielen. Ich bin enorm dankbar, dass sich derzeit so viele Dinge in meinem Leben zu fügen scheinen“, sagt die junge Künstlerin, die einer jener Menschen zu sein scheint, die beweisen, dass sich Erfolg von ganz allein einstellt, wenn man konsequent der eigenen Leidenschaft und dem Herzen folgt. Nicht umsonst heißt es wohl: er folgt(t).

Infos und viele Bilder findet man unter www.noel-art.at. ■



Bei der Arbeit



Sabrina Brandstätter

Foto: privat

Foto: privat

POSTFILIALE

Lehrlinge übernahmen das Ruder

LINZ. Bei der Post AG waren in der Filiale Domgasse Linz eine Woche lang die Lehrlinge die Chefs. Neun engagierte Jugendliche leiteten eigenständig die Filiale. Besucht hat sie dabei auch Wirtschaftsminister Wolfgang Hattmannsdorfer (ÖVP), der auf den neuen Lehrberuf Brief- und Paketlogistik hinwies und selbst mit anpackte.



Wirtschaftsminister Hattmannsdorfer beim Besuch in der Lehrlingsfiliale in der Domgasse. Ab Herbst neu: Der Lehrberuf Brief- und Paketlogistik. Foto: BMWET/Holey

Kunden beraten, Telekommunikationsprodukte verkaufen, Filiale führen: die jungen Nachwuchskräfte überzeugten in der Woche mit ihrem Können. Aktuell absolvieren bei der Post österreichweit rund 250 Lehrlinge ihre Ausbildung in einem von acht Lehrberufen. Ab Herbst neu gibt es den Lehrberuf Brief- und Paketlogistiker. Er ersetzt den bisherigen Nah- und Distributionslogistiker. „Die Post geht mit gutem Beispiel

voran und wird mit Herbst mit 124 Lehrlingen beginnen“, so Wirtschaftsminister Wolfgang Hattmannsdorfer. „In Zeiten des Fachkräftemangels müssen wir alles daran setzen, die Lehre attraktiv zu halten – besonders in dynamisch wachsenden Branchen wie der Logistik.“ Der neue Lehrberuf umfasst etwa Tourenplanung, Sortierprozesse und Fördertechnik bis hin zu Qualitätsmanagement und Personalplanung.

Lehrlinge belohnt

Im Rahmen der Lehrlingsfiliale-Woche wurden auch drei besonders verdiente Lehrlinge mit Prämien belohnt, übergeben von Generaldirektor Walter Oblin. Marius Kendlbacher aus der Filiale Mattighofen und Stefan Dimitrov aus der Filiale 1230 Wien haben sich jeweils ein Auto – einen Kia Picanto – verdient, Marco Berneder aus der Filiale 4020 Linz durfte sich über eine Vespa freuen. ■



Foto: JKU/OÖG/Derflinger

Ferienspaß am Uniklinikum Neun Wochen Sommerferien freuen die Kinder, stellen für Eltern aber teils eine große Herausforderung dar. Das Kepler Universitätsklinikum bietet seinen Mitarbeitern deshalb auch heuer wieder eine Sommerkinderbetreuung an – zusätzlich zur ganzjährigen Kinderbetreuung am Neuromed Campus und der Tagesmütterbetreuung am Med Campus. Rund 70 Kinder zwischen einem und zwölf Jahren sind angemeldet. Die Betreuung steht die ganzen Ferien sowohl am Med Campus sowie am Neuromed Campus zur Verfügung. Vom Babynest für die Kleinsten bis zum Wuzzeltisch für die Größen ist alles da. Dazu sind Ausflüge auf den Fußballplatz und Minigolf, aber auch Einblicke in den Klinikalltag geplant.

maxi* markt

Montag, 21.7. bis
Samstag, 26.7.2025

-25 % DIE GANZE WOCHE BILLIG!

auf ALLE **SPIRITUOSEN***

statt 17.49
AKTIONS PREIS 11.65
JETZT -25%

Aperol
italienischer Aperitif,
0,7 Liter
ab 2 Flaschen
(1 l = 12.49)

je 8,74
SIE SPAREN 8.75 PRO FLASCHE

WOCHEKNÜLLER!
nur im Maximarkt LINZ und HAID

maxi.pack
Barilla
Italienische Teigwaren
verschiedene Sorten
(ausgenommen Barilla Lasagneblätter, 250 g, Collezione, Al Bronzo und Integrale Vollkorn Pasta), 500 g
ab 2 Packungen
(1 kg = 1.78)
je 0,89
55 % BILLIGER

maxi.pack
Zipfer Märzen
0,5 Liter MEHRWEG-Flasche, ab 2 Kisten
(0,5 l in der 20er-Kiste = 0,69)
je 13,80
48 % BILLIGER

* Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Knüllerpreise, megamengen und S-BUDGET Produkte. Solange der Vorrat reicht. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Stattpreise sind - sofern nicht anders vermerkt - bisherige Maximarkt-Kaufpreise. Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Alle Artikel ohne Dekoration. Kein Verkauf an Wiederverkäufer.



Die Wasser Apotheke am Linzer Hauptplatz schlitterte in die Insolvenz. Foto: Steiner

INSOLVENZEN

Apotheken legten Millionenpleite hin

LINZ/TRAUN. Eine spektakuläre Millionenpleite zweier Apotheken gibt es in Linz bzw. Traun. Die beiden von einer Familie geführten Unternehmen sitzen auf insgesamt mehr als vier Millionen Euro Schulden. In Linz ist die bekannte Wasser Apotheke am Hauptplatz betroffen.

Als Grund für die Überschuldung wird laut den Kreditschützern AKV und KSV1870 eine Großinvestition angegeben, bei der es zu erheblichen Kostenüberschreitungen gekommen ist. Zusätzlich sollen außerplanmäßige Investitionen zu Liquiditätsgängen geführt haben. Auch dass ein Hauptlieferant die Zahlungsziele massiv verkürzt habe, habe zur schlechten Finanzlage beigetragen. Zuletzt waren 15 Dienstnehmer in den Apotheken beschäftigt, neun davon in Traun.

Auch bei Apotheken, bei denen man eigentlich meint, sie seien krisensicher, sind Insolvenzen keine absolute Ausnahme. Heuer gab es in Österreich vier Fälle, drei davon in Oberösterreich, so der KSV. Neben den beiden jetzigen Pleiten waren auch Apotheken in Steyr und Wien betroffen. ■

NICHT ERSCHIENEN

Gruft-Diebstahl: Prozess abgebrochen

LINZ. Nicht stattfinden konnte vergangene Woche ein Prozess gegen zwei Tschechen, denen vorgeworfen wird, im Dezember 2023 aus der Linzer Kapuzinerkirche drei Kindersärge samt den darin befindlichen sterblichen Überresten gestohlen zu haben.

Pikantes Detail: in den Särgen lagen Sprösse der Adelsfamilie Starhemberg. Nach nur wenigen Minuten musste die Richterin die Verhandlung am Landesgericht Linz abbrechen, da keiner der beiden Angeklagten erschienen war. Der grausige Diebstahl aus der Krypta unter der Kirche war

nicht die einzige angelastete Tat. Zudem sollen die beiden mit einem ebenfalls flüchtigen Österreicher Heiligenfiguren im Wert von mindestens 10.000 Euro aus der Kirche entwendet haben. Die beiden Tschechen wurden in Österreich zur Fahnung ausgeschrieben. Sollten sie wieder einreisen, droht ihnen die Festnahme. Seinem Prozess nicht entziehen kann sich dagegen ein 37-jähriger Tscheche, der am Freitag aus der Justizanstalt Linz geflohen war. Er wurde noch am Wochenende wieder gefasst und wartet hinter Gittern auf einen neuen Verhandlungstermin. ■



Aus dem Untergeschoss der Kirche wurden die Särge gestohlen.

Foto: Steiner



Lkw brachte Fußgängerbrücke zum Einsturz

Den Einsatz von insgesamt 110 Kräften von Feuerwehr, Rettung und Polizei sowie mehreren Kränen - darunter auch ein Spezialkran mit 220 Tonnen Hebeleistung - forderte der Einsturz einer Fußgängerbrücke vergangene Woche in der Grabsstraße im Linzer Stadtteil Auwiesen. Ein Lkw war gegen die Brücke geprallt, woraufhin ein etwa 50 Tonnen schweres Betonelement auf die Fahrerkabine krachte. Die beiden Insassen haben wie durch ein Wunder überlebt und wurden nach einer aufwendigen Rettungsaktion ins Krankenhaus gebracht.

Foto: Team Fotokerschi/Werner Kerschbaummayr

EVENTANKÜNDIGUNG

Grimace auf Tour: McDonald's bringt die Kultfigur erstmals nach Linz

LINZ. McDonald's holt Grimace, die liebenswerte Mäcci-Ikone, im Sommer 2025 erstmals nach Österreich – und natürlich darf dabei auch ein Stopp in der oberösterreichischen Landeshauptstadt nicht fehlen! Am 29. Juli können Mäcci-Fans das flauschige, lila Maskottchen im Rahmen seiner Österreich-Tour im McDonald's Restaurant am Linzer Taubenmarkt besuchen.

Nach dem Tourauftakt in Wien Mitte Juli bringt Grimace seine lila Freundschaftsmission auch nach Linz – und sorgt dort für gute Laune, neue Begegnungen und unvergessliche Momente. Am 29. Juli ab 12.30 Uhr ist die beliebte Mäcci-Ikone im McDonald's Restaurant am Linzer Taubenmarkt



Am 29. Juli kommt Grimace in das McDonald's Restaurant am Linzer Taubenmarkt.

Foto: saiko3p/Shutterstock.com

zu Gast und hält für Gäste jede Menge Überraschungen bereit. Das McDonald's Restaurant von Franchisenehmer Richard Jäger hält eine liebevoll inszenierte Grimace-Erlebniswelt bereit – mit interakti-

ven Aktionen, originellen Fotospots und jeder Menge lilafarbener Überraschungen. Dabei dreht sich das Event darum, wofür auch Grimace' großes Herz schlägt: Menschen zusammenzubringen und Freund-

schaft in all ihren Facetten zu feiern. Ganz nach dem Motto: gemeinsam lachen, Erinnerungen schaffen, Fotos machen – und natürlich das legendäre Grimace Shake Menü genießen. ■

Anzeige

bezahlte Anzeige



www.pflegelehre-ooe.at

HIER informieren und eine Lehre in der Pflege und Betreuung starten.



Pflegelehre. Ausbildung mit Zukunft.

Ein Job mit Herz, ein Beruf mit Sicherheit und eine Ausbildung mit Entfaltungspotenzial – die Lehre zur Pflegeassistenz und Pflegefachassistenz. Arbeiten im Team und mit Menschen, wie Superheld:innen, nur eben im Alltag.

- Theoretische Ausbildung an der Berufsschule Linz 1 deckt Allgemeinbildung und Fachtheorie ab.
- Praktische Ausbildung im direkten Kontakt mit Patient/innen sowie Bewohner/innen in Krankenhäusern, Pflegeheimen und in der mobilen Pflege.
- Praktika in den einzelnen Pflegebereichen verpflichtend.
- Entlohnung nach dem Kollektivvertrag für Sozial- und Gesundheitsberufe.



MEDIZINISCHER NOTFALL

Ehrenamtlicher Sanitäter aus Linz rettet seiner Nachbarin das Leben

LINZ. Mit seinem raschen und beherzten Eingreifen hat Patrick Hochhuber, ehrenamtlicher Rettungssanitäter beim Samariterbund Linz, seiner Nachbarin Helga Schmidt höchstwahrscheinlich das Leben gerettet.

Es wird wohl noch einige Zeit brauchen, bis Patrick Hochhuber das Ausmaß seines Eingreifens wirklich versteht. „Ich bin einfach nur froh, dass es meiner Nachbarin wieder gut geht. Das ist für mich das Wichtigste“, so der 22-jährige Linzer.

Er kam an dem Abend gerade mit seiner Freundin aus der Stadt zurück, als er beim Verlassen des Liftes des Mehrparteienwohnhauses die Pflegerin seiner Nachbarin um Hilfe schreien hörte. „Ich bin natürlich gleich los, in die Wohnung rein und dann habe ich schon gesehen, dass sie



Patrick Hochhuber schaute bei seiner Nachbarin mit Blumen vorbei. Foto: ASB/Grabner

nach Luft rang und ihr Gesicht schon ganz blau war. Und dann hat sich ein Schalter bei mir umgelegt und ich bin vom Patrick zum Rettungssanitäter geworden“, erzählt der Linzer. Durch wiederholtes Schlagen zwischen die Schulterblätter erreichte er, dass die 71-Jährige ein etwa 2,5 Zentimeter großes Obststück aushustete. „Danach ging es ihr zum Glück schon besser.“

Als kurze Zeit später seine Kollegen vom Samariterbund eintrafen, konnte sie bereits wieder selbstständig atmen, war ansprechbar und stabil. Nach einer kurzen Untersuchung und dem Transport ins Krankenhaus konnte die Patientin das Klinikum wenige Stunden später wieder verlassen.

Aus Sicht der Einsatzmannschaft hat Patrick Hochhuber mit seinem schnellen, überlegten Handeln seiner Nachbarin das Leben gerettet.

Nach Zivildienst als Freiwilliger geblieben

Der 22-Jährige ist der erste in seiner Familie, der sich im Rettungsdienst engagiert. Er kam 2022 im Rahmen des Zivildiens-

tes zum Samariterbund und ist, wie viele andere zum Glück auch, als freiwilliger Helfer geblieben. „Es war für mich schnell klar, dass ich dabei bleibe und weiter als Rettungssanitäter mitfahre.“ Je nachdem, wie es sich ausgeht, kommt er auf ein bis zwei Dienste im Monat, denn der 22-Jährige studiert an der TU in Graz. „Das unter einen Hut zu kriegen, ist gar nicht so leicht.“

Ab Mitte August muss der Samariterbund Linz dann überhaupt für einige Zeit auf Patrick Hochhuber verzichten. Er verbringt die nächsten vier Monate an der Montana State University in Bozeman/USA. „Dafür habe ich dann in den Winterferien wieder mehr Zeit“, so der 22-Jährige, der sich aber durchaus vorstellen kann, auch in Amerika mal einen Schnupperdienst zu absolvieren. „Das würde mich schon interessieren.“

Was für ihn das Besondere am Ehrenamt ist und warum er es jedem empfehlen kann: „Wegen der Gemeinschaft und dass man helfen kann. Man kann der Gesellschaft etwas zurückgeben. Deshalb bin ich auch beim Samariterbund geblieben.“

Großes Lob von den Kollegen

Beim Samariterbund Linz ist man stolz auf das rasche Handeln des 22-Jährigen. „Die Kollegen aus dem Rettungswagen haben Patrick alle in den höchsten Tönen gelobt. Er hat alles richtig gemacht. Angefangen von der Einweisung bis zur Versorgung. Man hätte es nicht besser machen können“, so Reinhard Grabner über seinen jungen Kollegen.

Groß darüber nachdenken brauchte Patrick Hochhuber übrigens nicht. Auch war dafür einfach gar keine Zeit. „Meiner Freundin hab ich gesagt, sie soll die Rettung rufen. Meine Schwester habe ich hinausgeschickt, um sie einzuweisen. Es war eine Art Routine, in die man fällt, und es ist ein Privileg, dass man die als Rettungssanitäter hat. Man steht nicht da und muss überlegen, was zu tun ist, sondern fällt in eine Art Arbeitsmodus. Außerdem ist einfach alles so schnell gegangen.“ Am Ende war dann einfach die Erleichterung, weil alles so ausgegangen ist, wie es ausgegangen ist. ■

Ehrenamtliche Mitarbeit:

i Ohne die Arbeit von Ehrenamtlichen wären viele Hilfs- und Dienstleistungen in Österreich nicht in gewohntem Umfang möglich. Der Samariterbund Linz bietet eine Vielzahl an Möglichkeiten, sich zu engagieren: etwa im Rettungsdienst, beim Zuhören beim Hauskaffee oder bei der Zustellung von Essen auf Rädern. Interessiert? Mehr Infos gibt's unter 0732 736466-540 oder ehrenamt@asb.or.at asb.or.at/ehrenamtliche-mitarbeit/

Zivildienst:

Alle Infos rund um den Zivildienst und mögliche Einrückungstermine beim Samariterbund findet man unter asb.or.at/zivildienst



Patrick Hochhuber ist ehrenamtlich beim Samariterbund Linz tätig. Foto: ASB



Eddas größter Traum ist es, Autorennfahrerin zu werden. Foto: Mack Magic/Warner Bros.

KINOTIPP

Grand Prix of Europe

Die Maus Edda, Tochter des Jahrmarktbetreibers Erwin, hat einen großen Traum: Sie möchte Autorennfahrerin werden. Als das 50. Rennen des europäischen Grand Prix bevorsteht, sieht Edda ihre einmalige Chance gekommen. Sie möchte nicht nur ihr Idol, den Rennfahrer Ed, treffen, sondern auch

das angeschlagene Geschäft ihres Vaters retten. Um dies zu erreichen, muss Edda den Mut aufbringen, selbst ins Cockpit zu steigen und am Rennen teilzunehmen... ■ Anzeige

„Grand Prix of Europe“
Ab 24. Juli bei Star Movie
www.starmovie.at

i



Reges Treiben herrschte bei der „Under the bridge“-Eröffnung. Foto: David Deisinger

ERÖFFNUNG

Spektakel unter der Eisenbahnbrücke

LINZ. Linz ist – wie berichtet – um eine Attraktion reicher. Am vergangenen Freitag wurde das Freiluftprojekt „Under the bridge“ am Urfahrer Donauufer unter der Neuen Eisenbahnbrücke offiziell eröffnet. Geboten werden soll in den Sommermonaten hier einiges.

Noch bis Mitte September wird es laufend Sport-Turniere (von Beach Volleyball über Boccia bis hin zu Mario Kart) geben, dazu werden Sportartikel zum Ausborgen bereitstehen. Kulturell stehen etwa Poetry Slams und Open Mic Sessions am Programm. Abgerundet wird mit einem breiten Gastro-Angebot: Von Barista Kaffee und Matcha Drinks über Burger und Tacos bis

hin zu Eis soll es für jeden Geschmack etwas geben.

Bei der Eröffnung übernahm Bürgermeister Dietmar Prammer nicht nur den Bieranstich, sondern betätigte sich auch als Burger-Brater. ■

EASYLIFE

„Meine Freundin zeigte, wie es geht“

ÖÖ. Beeindruckt von der Veränderung ihrer Freundin, ging Liane Wograndl den gleichen Weg – und verlor zwölf Kilo.

Wenn der Stoffwechsel nicht rundläuft, scheint Abnehmen fast unmöglich – das musste auch Liane Wograndl erleben. Doch der Abnehmerfolg ihrer Freundin mit der easylife-Stoffwechseltherapie ermutigte sie: „Unfassbar, wie toll sie aussah. Das wollte ich auch schaffen und wieder 70 Kilo wiegen.“ Offen gesteht sie: „Das Erstgespräch bei easylife war sehr motivierend – dennoch zweifelte ich, ob es auch bei mir klappt.“ Nur zehn Wochen später hatte die pensionierte Buchhalterin zwölf Kilo verloren, wog somit 67 Kilo und übertraf damit alle Erwartungen. Ohne Medikamente oder Hilfsmittel. „Beson-



„Die alten Kleider passen wieder, neue Frisur und Brille. Mein Selbstbewusstsein ist zurück“, schwärmt die 69-Jährige.



Foto: easylife

ders gefiel mir, dass ich mit ganz normalen Lebensmitteln abnehmen konnte“, sagt sie zufrieden.

Gratis-Woche bis 31. Juli

Seit über 20 Jahren verhilft easylife Menschen zum Wohlfühlgewicht – allein in

schnell und nachhaltig loswerden – dank Gratis-Woche für alle, die jetzt starten. Gleich anrufen und unverbindlich beraten lassen. ■ Anzeige

Ihre großen Erfolge:

- Zwei Kleidergrößen weniger – sichtbar attraktivere Figur
- 58 Zentimeter Körperumfang reduziert, 15 davon an der Taille
- Minus 36 Prozent Körperperfekt – gezielt an den Problemzonen
- Straffe Haut und definierte Silhouette dank Muskel-Erhält
- Viszeralfett reduziert – spürbar gesünder und vitaler
- Zwölf Kilo leichter und 30 Prozent weniger gefährliches Bauchfett
- Nachhaltig schlank – für viele weitere Sommer
- Dank reaktiviertem Stoffwechsel und Wissen aus der Therapie

Linz haben die Teilnehmer heuer schon über 3,3 Tonnen Gewicht verloren! Und diesen Sommer können Neukunden ihre überflüssigen Kilos ebenso

easylife-Therapiezentrum Linz
Telefon: 0732 670999

i

JUGENDSERVICE-TIPP

von
Sarah Schagerl
Jugendberaterin

Lernmotivation für die Nachprüfung

Ich hatte im Zeugnis leider einen Fünfer und trete im September zur Nachprüfung an. Momentan habe ich aber überhaupt keine Lust zu lernen, jetzt wo alle Ferien machen. Könnt ihr mir weiterhelfen? S. 16

Hallo S.!

Ich verstehe dich, dass du noch keinen Kopf für den Lernstoff hast. Vielleicht kannst du jetzt noch etwas die Ferien genießen und dann mit neuer Energie durchstarten! Beginnen könntest du mit den Überlegungen, was dich motiviert und welches Lernziel du hast. Was schätzt du, wie viel Zeit du brauchen wirst, um alles zu lernen?

Der Lernstoff schaut anfangs sehr viel und unüberwindbar aus, wenn du diesen aber in Etappen aufteilst, wird er überschaubarer. Erstelle einen Lernplan für jede Woche mit fixen Lernzeiten, Pausen und Zeiten für Freizeitaktivitäten. Wichtig ist, dass du an einem Ort lernst, wo du dich gut konzentrieren kannst. Hilfreich ist, wenn dein Lernplatz aufgeräumt ist und dich dort nichts ablenkt, wie zum Beispiel dein Handy.

Du solltest das Gelernte mehrfach wiederholen, dann bleibt es besser verankert. Schau auch gut auf deine körperlichen Befindlichkeiten wie ausreichend Schlaf, Bewegung sowie genügend Flüssigkeit und gesunde Ernährung. Falls du noch mehr Lerntipps brauchst, klick auf jugendservice.at/lernen oder schau in unsere kostenlose Broschüre. Viel Erfolg beim Lernen!

JugendService über
4021 Linz, Bahnhofplatz 1
Mo bis Fr: 9 bis 14 Uhr
Tel.: 0732 665544
jugendservice@oeo.gv.at
www.jugendservice.at

**SUMMER SCHOOL****Kostenlose Lernkurse**

LINZ. Ab 18. August starten wieder die kostenlosen Sommerskurse für Schüler von Linzer Volks- und Mittelschulen im Wissensturm.

Die zweiwöchigen Kurse finden vormittags statt und bieten die Möglichkeit, in stressfreier Atmosphäre und kleinen Gruppen den Lernstoff in Lesen, Deutsch, Englisch und Mathematik zu wiederholen. Defizite abzubauen und so motiviert ins kommende Schuljahr zu starten. Aufgrund der großen Nachfrage wieder angeboten werden auch die Deutsch-Förderkurse für Volks- und Mittelschüler (1.-5. September). Diese unterstützen Schüler, die erst seit kurzem Deutsch lernen, dabei, Sprechen, Lesen und Schreiben zu üben und Grundwortschatz sowie Grammatik zu festigen.



Bildungsstadträtin Eva Schobesberger (r.) im Austausch mit Lernbuddys, die die Schüler begleiten. Foto: Stadt Linz/Sturm

**OÖ bleibt im Export bundesweit an Spitze**

OÖ. Trotz der schwierigen konjunkturellen Lage und weltweiter Unsicherheiten bleibt Oberösterreich auch 2024 das exportstärkste Bundesland Österreichs, mit einem Exportvolumen von 48,2 Milliarden Euro und einem Anteil von 25,2 Prozent an den Gesamtexporten der Republik. Der Exportüberschuss liegt bei 11,8 Milliarden Euro – ebenfalls dem höchsten aller Bundesländer.

Alle Inhalte zum Thema

EU-Agrarbudget: Kritik an Vorschlag zu Finanzrahmen

OÖ. Die Vorschläge der EU-Kommission zum Mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) mit Kürzungen im EU-Agrarbudget ab 2028 stoßen auf harsche Kritik bei Oberösterreichs Agrarvertretern. Landesrätin Michaela Langer-Weninger (ÖVP) sieht die kleinstrukturierte Landwirtschaft geschwächt und ordnet „Agrarpolitik mit der Abrissbirne“. Sonderetats wie ÖPUL und die Bergbauern-Ausgleichszulage seien akut gefährdet, so auch Landwirtschaftskammer OÖ-Präsident Franz Waldenberger.



Symbolfoto: Bildmuster / iStock / Getty Images

TIERHEIM**Exotische Mitbewohner**

LINZ. Im Tierheim dreht sich derzeit nicht nur alles um Hund und Katz – gleich 22 ungewöhnliche Schneckenarten, davon 16 Achatschnecken (1) und sechs Raubturmdeckelschnecken (2) warten auf ein artgerechtes Zuhause. Achatschnecken gehören zu den größten Landschnecken der Welt und sind pflegeintensive Terrarienbewohner, die hohe Luftfeuchtigkeit, Wärme und regelmäßige Versorgung benötigen. Die Raubturmdeckelschnecken leben im Aquarium und ja-

gen kleinere Schnecken – sie eignen sich daher nur für erfahrene Halter. Trotz spezieller Ansprüche sind beide Arten faszinierende Tiere, die auf ihre zweite Chance warten. ■



Alle Inhalte zum Thema

**Einreichen für OÖ Integrationspreis**

OÖ. 2025 wird wieder der Integrationspreis des Landes OÖ vergeben. Vorzeigeprojekte zu den Themen „Sprache & Arbeit“, „Respekt & Werte“ sowie „Gesellschaftlicher Zusammenhalt – Ehrenamt“ werden ausgezeichnet. Einreichen bis 15. September: www.integrationsstelle-ooe.at

Alle Inhalte zum Thema



ANKAUF

Dormero Gruppe eröffnet erstes Hotel in Linz

LINZ. Das aktuell als Amedia geführte 97 Zimmer Hotel in der Prinz-Eugen-Straße wird ab Jänner als Dormero DeHo Linz geführt.

56 Hotels und zwei Hostels in sechs Ländern zählt die Dormero Gruppe bisher, die ihren Hauptsitz in Berlin hat. Nur in Linz hat es bisher nicht sollen sein. 2014 bekam für das Hotel am Domplatz ein anderer Interessent den Zuschlag, das Bauprojekt aus 2019 in der Sophiengutstraße



Das Hotel Amedia wird ab Jänner als Dormero DeHo Linz geführt.

Foto: Tips/Heindl

wurde wegen Corona und Baukrise komplett gestrichen. Durch den Ankauf der Immobilie in der Prinz-Eugen-Straße ist im dritten

Anlauf nun der Weg frei. CEO Manuela Halm: „Linz ist der Industriestandort und die Lebensader Österreichs. Wir freuen uns

sehr auf die Region und die Menschen dort. Wir haben lange und hart dafür gekämpft.“ Investor Ben Dahlheim, Aufsichtsratsvorsitzender als auch Halbösterreicher, ergänzt: „In Linz habe ich meine halbe Kindheit verbracht, hier habe ich meine Freundin kennengelernt. Es ist schön, dass wir nun auch dort vertreten sind. Mit Graz, Wien, Tirol und nun Linz sind wir aber erst am Anfang unserer Expansion in Österreich. Mindestens zehn Standorte sollen es werden.“ ■

WKOÖ

Gepflegte Haut trotz Sommerhitze

OÖ. Jeden Sommer passen wir unseren Alltag den immer höher werdenden Temperaturen an. Auch die Haut benötigt eine an die warme Jahreszeit angepasste Pflege. Die Experten empfehlen, bereits in der Früh einen Sonnenschutz auf das Gesicht und exponierte Körperstellen aufzutragen.

Um die im Sommer strapazierte Haut nachhaltig zu pflegen, empfiehlt sich eine regelmäßige Tieffendurchfeuchtung der Haut im Fachinstitut des Vertrauens. Eine Möglichkeit ist die Behandlung mittels Ultraschall. Diese ist, wie auch beim Sonnenschutz, individuell auf den jeweiligen Hauttyp abgestimmt. Mit dieser professionellen Behandlung gelangen die Wirkstoffe und die Feuchtigkeit auch in die tieferen Hautschichten. Im Gegensatz zu manchen anderen Anwendungen macht die Ultraschallbehandlung die Haut nicht sonnenempfindlicher. Wenn es einmal schnell gehen muss, sorgen auch Masken für zu Hause für den Extra-Feuchtigkeitskick. Idealerweise sollten diese Wirkstoffe wie OPC, Kol-



Foto: cityfoto

Landesinnungsmeisterin Danner-Parzer

lagen, Hyaluron oder Vitamin C enthalten.

Da Sonnenschutz so wichtig für unsere Haut ist, integrieren immer mehr Kosmetikhersteller einen Lichtschutzfaktor, kurz LSF, in ihren Produkten. Tagescremes, CC-Cremes, Foundation, Bronzer, Puder und Lippenstift werben mit unterschiedlich hoch konzentrierten Lichtschutzfaktoren. Doch wie wende ich diese an? Soll ich zusätzlich trotzdem zur Sonnencreme greifen? Für diese und alle weiteren Fragen oder eine individuelle Beratung stehen die Experten der oö. Fachinstitute jederzeit gerne zur Verfügung. ■

Anzeige



Der Mensch im Mittelpunkt

Die warmen Monate des Sommers, insbesondere die heißen Hundstage, laden dazu ein, Kraft zu tanken, das innere Gleichgewicht zu stärken und die eigene Energie bewusst wahrzunehmen.

Energiearbeit ist kein Ersatz für ärztliche, psycho- oder physiotherapeutische Behandlung, jedoch eine wunderbare und wirkungsvolle Ergänzung. Dadurch wird der Mensch in seiner Gesamtheit wahrgenommen und unterstützt.

Tipp von Fachgruppenobmann Michael Stingeder:

Sie fühlen sich ausgelaugt und Ihre Energie kann nicht mehr frei fließen? Die OÖ Humanenergetiker:innen helfen mithilfe verschiedenster Methoden dabei, Ihr energetisches Gleichgewicht wiederherzustellen.



Fachgruppenobmann Michael Stingeder

Foto: Cityfoto

In der Humanenergetik verbinden sich alte Methoden mit neuesten Erkenntnissen, welche Menschen dabei unterstützen, ins Gleichgewicht zu kommen oder auch in diesem Zustand zu bleiben. Die Vielfalt der energetischen Methoden bietet jedem Menschen die Möglichkeit, die Passende für sich zu finden. Der Mensch und sein Wohlbefinden stehen dabei stets im Mittelpunkt.

Unter www.wirfuersie-ooe.at finden Sie OÖ Humanenergetiker:innen.

Anzeige



ATTERSEE

Wandern und Schifffahren

Wander-Tipp

UNTERACH AM ATTERSEE. Was ist schöner als wandern? Wandern in Kombination mit Schifffahrt. Eine herrliche Halbtagestour, die Attersee-Liebhaber mit der ganzen Familie genießen können, startet in Unterach, am „Gipfel“ wartet ein kulinarisches Highlight, am Ende ein Sprung ins kühle Nass.

von CLAUDIA SCHALLAUER



Gemütliche Halbtagestour mit Schifffahrt am Attersee

Foto: Schallauer

Die nicht ganz acht Kilometer lange Genuss-Strecke beginnt bei der Bootsanlegestelle Unterach und führt zuerst nördlich bergan durch das Ortszentrum zur Bundesstraße. Oberhalb dieser beginnt der Wanderweg, der im (Sonnen-)Schutz der hundertjährigen Edelkastanien nordöstlich zum „Genussgipfel“ führt – dem Gasthof Druckerhof mit sei-

nem traumhaften Panoramablick über den meist türkis-funkelnden Attersee. Es gibt mehrere Wege, die zum Ziel führen, die gpx-Daten sind online zu finden.

Naturschutzgebiet Egelsee

In der zweiten Wander-Hälfte wartet der Hochmoorsee Egelsee mit Infotafeln zu seinen tie-

rischen und pflanzlichen Bewohnern, darunter zahlreiche Orchideen und auch fleischfressende Pflanzen.

Etwa 150 Höhenmeter geht es in Folge bergab zur Schiffsstation Stockwinkel, wo eine Rast auf der Hotelterrasse des Hotel Stadler die Wartezeit genussvoll verkürzt.

Per Schiff

zurück nach Unterach

Genussvoll schippert man eine Station mit der Atterseeschifffahrt zurück nach Unterach. Wer länger am Wasser unterwegs sein möchte, kann vor der Wanderung von Unterach über Attersee nach Stockwinkel eine etwa 50-minütige Fahrt genießen – das Tagesticket gilt auch für die Rückfahrt. Alternativ per Bus zurück nach Unterach. ■

AUSGANGSPUNKT:

Bootsanlegestelle Unterach

GEHZEIT: 2,5 h, dazu Schifffahrt Stockwinkel-Unterach

LÄNGE/HÖHENMETER:
ca. 7,7 km, rund 350 hm

weitere ROUTEN-INFOS:
www.tips.at/freizeit/wandern

fahrtechnik
OAMTC

Fahrsicherheit & Spaß für zwei



Jetzt Intensiv- oder Dynamik Training buchen!

1+1 GRATIS*



Aktionscode „Sommer2025“
oeamtc.at/sommeraktion

ÖAMTC Fahrtechnik Zentrum Marchtrenk
fahrtechnik.ooe@oeamtc.at | Tel. +43 7243 51 520 32400

*Aktionsbedingungen unter oeamtc.at/sommeraktion.



Für aktives Fahren

G 0900-25

MI 23. Juli



absteigender Mond

Blatttag – Wassertag**Nahrungsqualität: Kohlenhydrate****Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen**

Günstig: Pflanzen gießen, wo nötig auch ausdauernd wässern und düngen; Rasen schneiden; Hühneraugen und Warzen behandeln; Zahnbearbeitungen; Wäsche waschen; Gartenzäune setzen, Wegplatten verlegen; Schuhe putzen; Wasserinstallationsarbeiten durchführen, günstiger Fasttag

Ungünstig: Haare schneiden und waschen; setzen und säen

DO 24. Juli



Neumond um 21:10 Uhr, ab 17:30 Löwe – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag**Nahrungsqualität: Kohlenhydrate****Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen**

Günstig: Übersiedlung und Neubezug; Wasserinstallationsarbeiten; gießen; kranke Pflanzen zurücksetzen; Familienangelegenheiten

Ungünstig: säen, pflanzen; Haare waschen oder schneiden; backen

FR 25. Juli



absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag**Nahrungsqualität: Eiweiß****Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken**

Günstig: Heilkräuter sammeln; Salben herstellen; Früchte ernten und verarbeiten; Gehölze veredeln, auch neu pflanzen; Reinigungsarbeiten, lüften;

backen; Haare schneiden und waschen; Geburtstermine

Ungünstig: Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen; Impfungen

SA 26. Juli



ab 22:50 Uhr Jungfrau – absteigender Mond
Siehe gestern

SO+MO 27.+28. Juli



absteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag

Nahrungsqualität: Salz**Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel**

Günstig: idealer Tag für alle Gartenarbeiten; Heilkräuter sammeln; Haare färben und Dauerwelle; geschäftliche Verhandlungen; Massagen; Geldanlagen

Ungünstig: einkochen (es kommt leichter zu Schimmelbildung)

DI+MI 29.+30. Juli



bis 07:40 Uhr Jungfrau – absteigender Mond

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett**Körperregionen: Niere, Blase, Hüften**

Günstig: Blütenheilkräuter säen oder setzen, auch sammeln; Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Liebe und Freundschaft

Ungünstig: Pflanzen gießen; Wäsche waschen

DO 31. Juli



ab 19:25 Uhr Skorpion – absteigender M. – S. g.

tips.at/mondkalender

i

**Alles Gute zum
10. Geburtstag**

wünschen dir
Papa ♥ Papa ♥
Papa-Oma, die Hagenberger,
die Gutauer und die Elzer!
Liebe Elena!

Bleib so liebenswürdig, wie du bist -
wir sind sehr stolz auf dich!

Lieber Woifi, lieber Papa!

Bleib weiterhin so sportlich,
lustig, hilfsbereit und froh,
denn darum mögen wir dich so! ♥

**Zum 60er wünschen
wir dir von Herzen
ALLES GUTE**

Andrea, Vanessa, Larissa,
Silvana und Patrik

MARKTPLATZ**Aktuelles**

Auch Sa./So.
MALER-GESELLE
0664-2542347
Herr Zaunmayr



**DJI Mini 1 Drohne -
Top Zustand, Fly More
Combo, führerscheinfrei**
inkl. OVP + Transporttasche,
Fernsteuerung, 3 Akkus mit
Ladestation uvm., € 210
0664 3879482



Hr Ernst sucht von Privat!
Porzellan, Kristall, Pelze, Teppiche, Bilder, Dekoratives, Trachten, Zinn, Silberartikel, Uhren, Münzen, Schmuck, Näh-/Schreibmaschine uvm.

**Seriöse Abwicklung in
Bar!** 0676 7562857



Karl Landsberger kauft:
Pelze, Porzellan, Gemälde, Teppiche, Silberartikel, Kleinkunst, Uhren, Bleikristall, Schmuck, Münzen, Schreib- & Nähmaschinen uvm. 0676 6405735

DACHBESCHICHTUNG

MEISTERBETRIEB

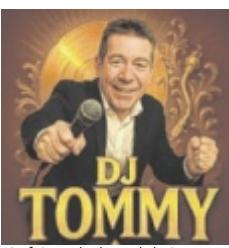
Bodenbeschichtung
Dachreinigung
Taubenabwehr
0664 140 45 20
www.fucec.at

STEINTEPPICH

Unverbindliche Wertermittlung
Seriöse Abwicklung in Bar!

ABC DACHLACKIERER INDUSTRIELACKIERER MAHLER
www.dachlackierer.at

WWW.DACHLACKIERER.AT
0660/54 70 605



Sie feiern doch auch keine
08/15 Party, oder?
Dann sollten Sie auch keinen
08/15 DJ engagieren!
DJ Tommy macht Ihre:
**Hochzeit, Betriebsfeier,
Party usw...** zum besonderen
Erlebnis!
Infos unter **0664-3415628**

**Unterhaltsreinigung für
Ihren Betrieb!**

Professionelle Reinigung von
Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume,
Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir
machen Ihnen ein tolles Angebot! 0664 1447273.

regionaljobs.at
powered by Tips
die Nummer
DEINS
in der Personalsuche

© Philipp Hübler

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Sudoku

				1	4	8		
6		4			9			
		1	7			9	4	
3	4					7		
8				9			4	
		7				2	3	
3	6			1	4			
		2			5		9	
5		6	4					

mehr Rätsel auf tips.at/spiele

**IMPRESSUM**

REDAKTION LINZ-STADT
Promenade 23, 4010 Linz
Tel.: +43 732 7895
E-Mail: tips-linz@tips.at
Geoffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Nora Heindl

Kundenberatung:
Kornelia Stadler

Verkaufs-Innendienst:
Melanie Wagner

Auflage Linz-Stadt: 62.775

**Bestellmöglichkeiten
für Tips-Wortanzeigen:**

Online: tips.at/anzeigen
E-Mail: tips-linz@tips.at
Per Post: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG**
Promenade 23, 4010 Linz

Info-Telefon: +43 732 7895
(keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss: **Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:

Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter),
die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck,
Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückschein) anführen.
Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:

einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel),
Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 6,-, Fettdruck € 12,-, Foto + Text € 18,-,
Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 12,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:

für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird
zugeschickt pro Wort € 1,45, pro Wort im Fettdruck: € 2,90

Fotoglückschein:

im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 24,-

Medieninhaber: Tips Zeitungs
GmbH & Co KG, Promenade 23,
4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi,
MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Leitung Redaktion:
Michael Klaffenböck, Bakk. Komm.

Verkaufsleitung:
Thomas Nader,
Raimund Scholz

**Leitung Marketing und
Key Account Management:**
Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Produktionsleitung:
Reinhard Leithner

Druck: OÖN Druckzentrum
GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Einweisung: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechterspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet werden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

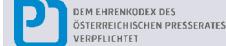
Gesamte Auflage
der 17 Tips-Ausgaben:
677.311



VRM: VERBUND DER REGIONALMEDIEN ÖSTERREICH

Mitglied im
VRM, 7,5 Mio.
ges. Auflage

DEM EHRENKODEX DES
ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES
VERPFLICHTET



MARKTPLATZ**Dienstleistungen**

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. **0664 1447273.**

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! **0664 1447273.**

Märkte

Flohmarkt am Tennisplatz Bad Hall, Samstag, 6. 9., von 7 - 14.00. Artikel von A-Z, großes Kuchenbuffet. Sammeltetermine: 16./23./30. 8. von 16 - 19.00, **0699 10409126**

Flohmarkt im Seniorenzentrum Kleinmünchen, Dauphinestr. 94, 4030 Linz. 14. 8. von 9 - 16.00: Kleidung, Schmuck, Ziergegenstände, LP's, Geschirr, Bücher, u.v.m. neu und gebraucht

Hobby/Basteln

Sigma 105mm 1:1.4 DG für Nikon, das Bokeh-Monster, gekauft im April 2024, absoluter Top-Zustand, Abholung in Naarn oder Versand, VP: €930,- **0664-8157716** auch Sa. u. So.

Partner-/Freundschaft

70-Jähriger, NR, sportlich sucht bergerfahrene SIE für Unternehmungen in den Alpen. SMS an **0690 10271972.**

Er, 80 kg/180 cm, ledig (d.h.: kein Kind, keine Scheidung), sucht ebenso ledige Frau Ü20 Jahre für gemeinsame Unternehmungen. Ruf an! Rufe zurück! **07229 74407**

Josef, Witwer, suche Lebenspartnerin von 65-70 Jahre, für Partnerschaft, bin ruhiger Mensch, treu, ehrlich und häuslich **0664 8780714** (bis 20.00)

Lena 63 J. Sport, Natur, Kochen, u.v.m. dabei sehr zärtlich, erotisch u. leidenschaftlich. Meine Freundin hat über diese Agentur den richtigen Partner gefunden, warum nicht auch ich. Du, etwas sportlich, humorvoll. Na dann!!! Agentur Jet Set **0676 6238430** auch Sa. u. So.

Sophia 63J., herzliche, fesche Pensionistin, gute Hausfrau, mag nicht mehr alleine sein. Gemeinsam aufstehen, den Tag verbringen, füreinander da sein: Zu zweit glücklich mit einem treuen, ehrlichen Mann (auch älter). Bin mobil, einem Treffen steht nichts im Weg. **0664/88262264** www.liebeundglueck.at

Sophia 74 J Witwe. Ich würde gerne für Dich kochen, Reden, Lachen u. Dir all Deine Wünsche erfüllen. Ich bin umzugsbereit u. fahre gerne Auto. Du, bis ca. **85 J.** Agentur Jet Set, **0676 6238430** auch Sa. u. So.

Rund um Haus u. Garten

Alles: Gartengestaltung, Rasenmähen, Heckenschneiden, Baumabtragung. Erstbesichtigung kostenlos. 0664 4152962

Gelernter Gärtner bietet Gartenarbeit an z.B. Heckenschneid, Vertikutierarbeiten, Unkrautbe seitigung, Rasenpflege, Pflaster reinigung, Versiegelungen und Kunstharterverfügung und weitere Gartenarbeiten. **0664 99714650**

GRANITMAUERN
PFLASTERUNGEN
0660-5295218



Jugenzimmer mit Schrankraum, Bett 140cm, Schreibtisch und Kasten, Fotos auf Anfrage, super Zustand, Besichtigung und Abholung in Naarn, VP: 930,- **0664-8157716**

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnitt abfälle entsorgen. **0664 9752664**

MINIBAGGERUNGEN PFLAS TERUNGEN **0660 9269384**

Niemand, der Ihr **Sacherl/Häusl** versorgt? Wir suchen Zuflucht aus der Hitze der Stadt mit Freude an Arbeit in der Natur. **0699 17117618**

Strauch- und Hecken schnitt inkl. Entsorgung, **0699 11343288.**

Toni's **Gartenpflege** zuverlässig, Kompetent. **0664-9551479**

Übersiedlung/Räumung

Fuchs Umzüge
0664 1491750
www.fuchs-umzüge.at

MÖBELENTSORGUNG kostenlos, günstig. **0664-5161670**

Verkauf

3er-Thule **Fahrradträger** "Euroway" für Pkw mit Anhängerkupplung zu verkaufen, € 180,- **0664 73045389**

Verkauf

Verkaufe extra angefertigte **Rakuofen**, Zweitbesitz aber noch nie verwendet, Gasbetrieb, teilbar, € 300,- **0664 5615833**

Verschiedenes

Suche für Puch 250T, 1932, Ersatzteile, zB für Rohr-Vordergabel etc. und Seitentaschen. Bitte melden unter **0664-73517282**

MOBILITÄT**Kauf****Ab heute!**

Kaufe Autos für Export. **0699-81816863**

Altauto, Zahle €100,-

0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN**Miete**

Enns Steinpaßsiedlung: Stockhaus, Wohnung zu vermieten, Parterre 65 m², zur Wohnung gehört ein großer Garten **0049 17625331015** oder **0049 74333334**, Fam. Steininger

Linz/Urfahr: Tiefgaragen-Abstellplatz, Peuerbachstraße 2, € 80,- **0676 473936**

Verkauf

Moderne 2-Zi.-Architektenwohnung, 67m², nahe Promenade in Linz, 1. Stock mit Lift, € 370.000,- + € 20.000,- Möblierung + € 30.000,- Garage. Hochwertig, zentral, mit Garten. Keine Makleranfragen! **0676 814281481**

Wels: 74 m² **Wohnung**, Hohernerre, ruhig gelegen, gute Infrastruktur. € 164.000,- **0664 5513347**

Kauf

SUCHEN: HÄUSER, WOHNUNGEN, GRUNDSTÜCKE

Unverbindliche Beratung: Tanja LINDNER, staatl. gepr. Immobilienmaklerin **0699-10706005**

Suche Eigentumswohnung von Privat **0660 99 88 500**

JOBS**Stellenangebote**

Wir suchen einen Hof-Fahrer (FS B) für Rangiertätigkeit (Schichtbetrieb) und einen Hilfsarbeiter am Hof/Werkstätte. Kontakt: **07221-63727-301** oder per E-Mail an **bewerbung@winkler-fs.at**

Suchen **flexible Reinigungskräfte** im Großraum Linz MO-DO: 16:00 - 20:00

Uhr, FR: 14:00 - 18:00 Uhr **It. KV € 12,00/Std. zuzüglich Fahrtkosten**

Fa. Reinigungs-Service GmbH Bewerbungen unter:

office@reinigungs-service.at



Hausmeister für handwerkliche Tätigkeiten in Linz gesucht (stundenweises Anstellungsverhältnis) für kleine Reparaturen, Entsorgungen, Instandhaltungen, ... Für nähere Informationen melden sie sich unter: **0732-781560-83**



Wir suchen am Standort Linz einen **Maurer/Facharbeiter (m/w/d)** im **Tiefbau für den Industriebereich** Du hast eine abgeschlossene Fachausbildung als Maurer und zeichnest Dich mit Know-how, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit aus? Perfekt! Dann bist Du bei uns genau richtig! Wir bieten Dir einen attraktiven Stundenlohn von mind. € 19,30 brutto, zzgl. Diäten - Überzahlung möglich, abhängig von Qualifikation und Erfahrung.

Detaillierte Infos unter +43 (0) 664/82 88 224 oder www.rohre-grp.com; Bewerbung: christian.rosenke@rohre-grp.com;

Suchen **FERIALARBEITER/INNEN** für **Vertretung der Reinigungs Kräfte im Großraum Linz** ab sofort bis September (jeweils mind. 3 Wochen) **It. KV € 12,00/Std.** **zuzüglich Fahrtkosten**

Fa. Reinigungs-Service GmbH Bewerbungen unter: **office@reinigungs-service.at**

Suchen **flexible Reinigungskräfte** im Großraum Linz MO-DO: 16:00 - 20:00 Uhr, FR: 14:00 - 18:00 Uhr **It. KV € 12,00/Std. zuzüglich Fahrtkosten**

Fa. Reinigungs-Service GmbH **0732-383047** **office@reinigungs-service.at**

Wir trauern um

Margaretha Kastner 95
Dimmelstr., 4020 Linz

Gerlinde Platzl 78, Pens.
Schiffmannstr., 4020 Linz

Karl Springinsfeld 89, Pens.
Ferihumerstr., 4040 Linz

Gerhard Reifenauer 60, Bautechniker Wildbergstr., 4040 Linz

Helmut Brandstetter 63 Albert-Schöpf-Str., 4020 Linz

Anneliese Springer 85 Mannheimstr., 4040 Linz

Eduard Josef Saxinger Rechtsanwalt, 77 Fadingerstr., 4020 Linz

Maria Anna Neumann 54, techn. Angest. Landgutstr., 4040 Linz

Christian Ratzenböck 60, Künstler Prager Str., 4040 Linz

Wilhelm Hofer 83, Pens. Haager Str., 4020 Linz

Gerhard Stricker 73, Pens. Am Anger, 4040 Linz

Oliver Staples 77, Pens. Schiferweg, 4020 Linz

Friedrich Schreyer 92, Pens. Losensteinerstr., 4020 Linz

Josef Mitterkalkgruber 85, Pens. Denkstr., 4030 Linz

Emil Werner 87, Pens. Zerzerstr., 4040 Linz

Edeltraud Leonhartsberger 91 Losensteinerstr., 4020 Linz

Christa Eder 79 Kopernikusstr., 4020 Linz

Rosa Blöchl 97, Pens. Liebigstr., 4020 Linz

Wolfgang Hufnagl 66 Bethlehemstr., 4020 Linz

Rosa Döberl 86, Pens. Ing.-Stern-Str., 4020 Linz

Erwin Pfügl 81, Pens. Im Bachfeld, 4040 Linz



TOP-TIPP

1. bis 4. August: Auf zum Internationalen Rotweinerlebnis Lutzmannsburg

Von 1. bis 4. August 2025 laden die Lutzmannsbürger Winzerfamilien wieder zum Internationalen Rotweinerlebnis am wunderschönen Dorfanger von Lutzmannsburg im Mittelburgenland. Das weinkulinarische Programm bietet sowohl Weinkennern als auch weininteressierten Gästen und Familien vier Tage Genuss und Unterhaltung.

Rund 100 erlesene Weine aus Lutzmannsburg sowie von Blaufränkisch-Gastwinzern aus Ungarn und der Slowakei werden zur Verkostung angeboten. Kulinarik aus der Region, Auftritte lokaler Volkstanzgruppen, täglich Live-Musik, der Rotweinerlebnis Genuss-Markt und der Blaue Montag versprechen unvergessliche Sommer-nächte im Zeichen des Blaufränkisch!



Foto: WBV Lutzmannsburg

QR-Code scannen und Infos und Tipps zur Nächtigung erhalten



www.rotweinerlebnis.at
www.mittelburgenland-rosalia.at



JOBS

Stellengesuche

Eine tüchtige **Fee** sucht Job in Linz/Lind-Land,

☎ 0660 9879918

Ich suche Arbeit als **Haus-haltshilfe** (Putzen, Bügeln, Fenster putzen, ...). Ich bin verlässlich und ordentlich. Bitte nur um seriöse Anrufe. ☎ 0676 9607520

Suche Arbeit als Reinigungs-kraft in Arztpraxis, Privathaus-halt usw. Bin sauber, fleißig und zuverlässig. Bitte nur seriöse Anrufe! ☎ 0676 5725373



Institut für Brandschutztechnik und Sicherheitsforschung

Wir suchen eine/n Techniker/in (m/w/d)

Technische Grundausbildung im Holz- oder Metallhandwerk & Interesse am Brandschutz erwünscht. Aufgaben: Vor- und Nachbereitung von Prüftätigkeiten, handwerkliches Geschick von Vorteil. Geboten: sichere Anstellung, gutes Betriebsklima, flexible Arbeitszeiten. Gehalt ab € 3.000 brutto/Monat (VZ), Überzahlung je nach Qualifi-kation möglich. Und: Mit 50+ bringen Sie Erfahrung und Stärke ins Team – wir freuen uns auf Sie!

Weitere Infos: ibs-austria.at

Bewerbung an: bewerbungen@ibs-austria.at

Tips Game.On[®]

die regionale eSportsMesse
powered by



SAVE THE DATE

22.11.2025
10-18 Uhr

Promenadengalerien
Linz, OÖN Forum

Cosplayer, Aussteller,
Entwickler, Influencer

E-Games, Brettspiele,
Merchandise – und vieles mehr!

Werde Teil der E-Gaming Messe!

F: Adobe Stock

- OÖ LANDESMEISTERSCHAFT in EA Sports FC in Kooperation mit dem E-Sports Verband Österreich
- SPIELESTATIONEN u.a. mit RETRO-KONSOLEN

Du bist Aussteller, Cosplayer, Entwickler, Creator oder möchtest dein Projekt auf der Tips Game.On powered by Liwest präsentieren? Dann melde dich jetzt bei uns und sichere dir deinen Platz unter gameon@tips.at. Let's Game On – wir freuen uns auf dich!

BREITBAND
OBERÖSTERREICH
www.bbooe.at

Großartige Preise gewinnen!

1 iPhone 16
(im Wert von 952,60 Euro)
3 x Eurothermen-Gutschein
(im Wert von je 100 Euro)

Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU

Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:

JETZT GLASFASER-INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

1. Verfügbarkeit der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
2. direkt bestellen und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
3. Und schon nehmen Sie von Juli bis Ende Dezember 2025 am **Gewinnspiel teil!**

Weitere Infos unter
www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at

Bezahlt Anzeige

Die Barmherzigen Schwestern vom heiligen Kreuz suchen
für das private Pflegeheim im Kloster ab sofort eine



Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegekraft (m/w/d)

Teilzeit- oder Vollzeitbeschäftigung / EUR 3.830,37 brutto / Dienstort: Wurmstraße 3, 4020 Linz

Als Teil eines hochmotivierten Teams kümmern Sie sich um die Durchführung und Überwachung der Grund- und Behandlungspflege der Kreuzschwestern. Neben Fachkompetenz und Eigenverantwortung bringen Sie dabei vor allem Einfühlungsvermögen, Wertschätzung und die Rücksicht gegenüber deren individuellen Bedürfnissen mit. Zu Ihren Aufgaben zählen die laufende Planung, die Umsetzung und Evaluierung des Pflegeprozesses und die Zusammenarbeit mit Ärzten und Therapeuten.

Was Sie Auszeichnet

- Soziale und fachliche Kompetenz
- Eigenverantwortung
- Einfühlungsvermögen, Teamfähigkeit, Reflexionsvermögen
- Identifikation mit den Werten eines konfessionellen Hauses

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Kongregation der Barmherzigen Schwestern v. hl. Kreuz

Frau Rita Gabriele Angerbauer

gabriele.angerbauer@linz.kreuzschwestern.at

Die Marktgemeinde Wilhering sucht

eine/n engagierte/n Facharbeiter:in



im Bauhof (w/m/x), Vollzeit

Beschäftigungsbeginn: November 2025

Entlohnung erfolgt nach dem Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 in GD 19.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Nähere Infos zu der Stellenausschreibung finden Sie unter www.wilhering.at



Marketing-Allrounder

Dienstort Linz, 40 Std./Woche (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Konzeption und Umsetzung kreativer Marketingprojekte
- Planung und Organisation von Events und Promotions
- Gestaltung von Werbemitteln (Adobe Creative Cloud)
- Betreuung und Steuerung von Medienkooperationen
- Schnittstelle zwischen internen Abteilungen und externen Partnern

Was bieten wir dir:

- Ein offenes, kollegiales Arbeitsumfeld
- Flexible Arbeitszeiten & Homeoffice-Möglichkeiten
- Vielfältige Sozialleistungen
- Eigenverantwortliches Arbeiten in einem dynamischen Team
- Abwechslungsreiche und spannende Projekte

Was bringst du mit:

- Berufserfahrung im Marketing, Projekt- oder Eventmanagement
- Organisationstalent und routinierter Umgang mit gängigen Office- und Grafikprogrammen
- Kreativität, Eigeninitiative und Hands-on-Mentalität
- Teamgeist und eine stressresistente, lösungsorientierte Persönlichkeit

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an David Stöttner, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis € 34.462,12; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.



Die Barmherzigen Schwestern vom heiligen Kreuz suchen
für das private Pflegeheim im Kloster ab sofort eine



Fach- Sozialbetreuer/in für Altenarbeit (m/w/d)

Teilzeit- oder Vollzeitbeschäftigung / EUR 3.141,67 brutto / Dienstort: Wurmstraße 3, 4020 Linz

Als Teil eines hochmotivierten Teams kümmern Sie sich um die individuelle, ressourcenorientierte Pflege und Betreuung der Kreuzschwestern. Neben Fachkompetenz und Eigenverantwortung bringen Sie dabei vor allem Einfühlungsvermögen, Wertschätzung und die Rücksicht gegenüber deren individuellen Bedürfnissen mit. Zu Ihren Aufgaben zählen das Erkennen von Ressourcen und Förderung der Selbstständigkeit, das eigenverantwortliche Durchführung von pflegerischen Maßnahmen und die Dokumentation.

Was Sie Auszeichnet

- Soziale und fachliche Kompetenz
- Eigenverantwortung
- Einfühlungsvermögen, Teamfähigkeit, Reflexionsvermögen
- Identifikation mit den Werten eines konfessionellen Hauses

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Kongregation der Barmherzigen Schwestern v. hl. Kreuz

Frau Rita Gabriele Angerbauer

gabriele.angerbauer@linz.kreuzschwestern.at



Arbeiten Sie fürs Land Oberösterreich, machen Sie mehr als bloß einen Job. Bringen Sie Ihr Fachwissen ein und schaffen Sie Lebensqualität, jeden Tag aufs Neue. In einem Unternehmen, das Freundlichkeit, Engagement und Offenheit großschreibt.

Für unsere Betriebswerkstätte in Linz suchen wir eine/n

Facharbeiter/in

Vollzeit mit 40 Stunden • Gehalt 3.270 EUR

Ihre Benefits:

- Ausgezeichnete Kranken- und Unfallversicherung
- Gute Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben
- Möglichkeit zur 4-Tage-Woche zwei Mal pro Monat

Klingt interessant? Wir freuen uns auf ein Kennenlernen.

Nähere Infos:



David Maximilian Eberl

(+43 732) 77 20 150 19

karriere.land-oberoesterreich.gv.at



Erfolgreich werben in der Tips-Welt



LINZER VERANSTALTUNGSGESELLSCHAFT MBH

Die LIVA – Linzer Veranstaltungs mbH sucht Mitarbeiter:innen:

- im Controlling & Datenmanagement
- in der HR mit Schwerpunkt Zeiterfassung
- für Gebäudetechnik
- im Sportpark Lissfeld

Nähere Informationen
unter brucknerhaus.at



Kornelia Stadler
Tel.: +43 664 4333415
k.stadler@tips.at

Ihre Beraterin für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



RADSPORT

50. Junioren Rundfahrt startet

OÖ. Mit der Junioren Rundfahrt findet eines der größten Nachwuchs-Radrennen Europas von 25. bis 27. Juli bereits zum 50. Mal in OÖ statt. Insgesamt 312,1 Kilometer und 4.250 Höhenmeter werden in drei Etappen zu bewältigen sein. Mit Michael Hettegger und Valentin Hofer ist auch das Team OÖ stark vertreten.

In Österreich wird den Radsportbegeisterten momentan einiges geboten. Mit der 50. Oberösterreichischen Versicherung Junioren Rundfahrt folgt diese Woche das nächste Radsport-Highlight. Mit den zwei U19-Nachwuchshoffnungen Michael Hettegger und Valentin Hofer aus dem Talentezentrum Oberösterreich ist auch das heimische Team leistungstark vertreten.



Vorfreude: Paul Resch, Michael Hettegger, Kathrin Kühtreiber-Leitner, Valentin Hofer, Walter Ameshofer
Foto: Reinhard Eisenbauer

Quer durch Oberösterreich

Die Rundfahrt beginnt am Freitag, 25. Juli, mit der ersten Etappe mit Start und Ziel in Marchtrenk.

Am Samstag führt die Tour in den Bezirk Rohrbach, hier sind mit Start und Ziel am Etappenort Sarleinsbach 94,5 Kilometer zu absolvieren.

Entschieden wird die Junioren Rundfahrt auf der Schlussetappe am Sonntag von Bad Wimsbach nach Straß im Attergau über 109,2 Kilometer.

Top Besetzung

Insgesamt 162 Nachwuchsfahrer aus mehr als 20 Ländern werden um den Toursieg kämpfen.

„Die Rundfahrt ist ein Sprungbrett für Talente in die World Tour: So haben beispielsweise Gregor Mühlberger und Patrick Konrad hier erstmals groß aufgezeigt“, so Tourdirektorin Helga Mittermaier.

Sieganwärter in den eigenen Reihen

Neben Valentin Hofer, Vize-Europameister im Cyclocross, wird auch Michael Hettegger, Sechster im Mountainbike Weltcup der Junioren in Nove Mesto, das Team Oberösterreich unterstützen. Insbesondere die zweite Etappe mit über 1.800 Höhenmetern dürfte dem 16-Jährigen liegen. „Ich freue mich schon auf ein Wiedersehen bei der Siegerehrung“, so Paul Resch, Präsident des Oberösterreichischen Radsportverbandes. ■



Jubel bei den U18-Faustballerinnen über Gold

Foto: Lars Neumann | lars_bilder

FAUSTBALL

Gold und Silber bei der Heim-EM

FREISTADT/LINZ. Zweimal Gold und zweimal Silber - das ist die Bilanz für Österreichs Nachwuchs-Nationalteams bei der Faustball-Euro in Freistadt. Mit einem 3:1-Sieg gegen Deutschland feierten die österreichischen U18-Faustballerinnen den EM-Titel. Die U18-Männer mussten hingegen eine Endspielniederlage hinnehmen:

Die Vorjahressieger unterlagen Deutschland nach fünf Sätzen mit 2:3. Die U21-Junioren wiederum bejubelten ihren dritten EM-Titel in Folge mit einem klaren 3:0-Sieg über das Team aus der Schweiz. Die U21-Juniorinnen holten Silber bei der EM-Premiere. Sie mussten sich klar dem Team aus Deutschland mit 0:3 geschlagen geben. ■



Empfang für Tischtennis-Ass Sofia Polcanova holte bei der Tischtennis-WM in Katar Silber im Frauen-Doppel. „Ein historischer Meilenstein“, so LH Thomas Stelzer (r.) und Sport-LR Markus Achleitner beim Empfang zu Ehren der Linzerin im Landhaus, denn immerhin ist die letzte Frauen-WM-Medaille im Tischtennis 1955 durch Ermelinde Wendl bereits 70 Jahre her.

Foto: Land OÖ/Peter Mayr

**Sportvereine aufgepasst:
Nominiert eure Ehrenamtlichen!**

Jetzt bis 31.07. nominieren!

Nominiert jetzt auf tips.at/ehrenamt bis zum 31.07.2025 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die sich ein großes Dankeschön und den Ehrenamtspreis des Sportlandes OÖ mehr als verdient haben!

DANKE SCHÖN
Der Ehrenamtspreis des Sportlandes Oberösterreich

TESTFAHRT

Ford Nugget: der Edel-Camper

An der Sollbruchstelle zwischen PKW und Campervan brilliert der neue Ford Nugget mit dem Besten aus beiden Welten.

Vom klassischen Wohnwagen über riesige Wohnmobile bis zum spartanischen Dachzelt reicht die Bandbreite an fahrbaren Quartieren. Je nach Belieben und finanzieller Spannkraft ist für jeden etwas dabei. Viele Fans haben ob ihrer Vielseitigkeit die Campervans und hier vor allem den Ford Transit Custom Nugget, wie der Bestseller mit vollem Namen heißt, im Visier.

Er ist groß genug für 100 Prozent Campinggefühl, aber klein genug für italienische Städte. Er bietet vier vollwertige Schlafplätze und eine Küche, brettert aber auch völlig entspannt mit 140 km/h gen Süden.



Der Ford Transit Custom Nugget 2.0l EcoBlue ist ab 111.062,50 Euro zu haben.

170 PS und 390 Newtonmeter wirft der 2.0 EcoBlue Turbodiesel in die Waage, um den leer gut 2,8 Tonnen schweren Nugget fit für die linke Spur zu machen. Akustisch präsent überzeugt das Triebwerk mit flottem Durchzug, nicht zuletzt unter Mithilfe der fein arbeitenden 8-Gang-Automatik, die zugleich den Verbrauch niedrig hält.

Der Küchenbereich ist gut durchdacht und aufgebaut.

Neben zwei Gaskochfeldern gibt es noch einen Auszug für Besteck und Ähnlichem, eine Kühltruhe und viele Ablagen sind weitere Features der edel ausgeführten Winkelküche. Generell ist der Nugget eine einzige Wundertüte, Campingtisch in der einen, Tisch für den Innenraum in der anderen Schiebetür, zwei Campingstühle in der Heckklappe und die große Markise sind bereit, entdeckt und benutzt zu

werden. Geschlafen wird im Dachzelt oder auf der mit wenigen Griffen umgelegten Sitzbank auf einer Fläche von jeweils 1,9 mal 1,2 Meter. Mehr dazu auf www.tips.at und auf www.fahrerfreude.cc ■

Ford Transit Custom Nugget 2.0l EcoBlue

Motor: 4-Zylinder Turbodiesel

Leistung: 170 PS

Testverbrauch: 10,1 Liter

Vmax: 170 km/h

Preis ab: 111.062,50 Euro

**EUROPÄISCHE PRODUKTION**

BYD setzt auf voestalpine: Hauptlieferant für Werk in Ungarn

LINZ/UNGARN. Der chinesische E-Auto-Hersteller BYD wird bis Ende 2025 sein erstes europäisches Werk in Szeged (Ungarn) hochfahren. Als ein Hauptlieferant eingesetzt wird die voestalpine.

Die voestalpine wird Stahl für die Pkw-Produktion in Ungarn liefern. Das wurde von BYD-Vizepräsidentin Stella Li und voestalpine-CEO Herbert Eibensteiner offiziell bekanntgegeben. Konkret werden Stahlbleche geliefert, aus der Stahldivision in Linz. Gewählt worden sei der heimische Konzern aufgrund der geografischen Nähe zum Werk in Ungarn sowie der hohen Qualität und des ausgezeichneten Rufs des österreichischen Stahls, heißt es.

„Nach Europa gekommen, um hier zu produzieren“

„BYD hat immer klargemacht, dass wir nach Europa gekommen sind, um hier zu bleiben – und um hier zu produzieren. Unser Engagement für den europäischen Markt ist nachhaltig und geht, wie wir hier zeigen, weit über den reinen Autoverkauf hinaus. Wir verfolgen hier eine langfristige Vision mit dem Ziel, innerhalb der nächsten fünf Jahre von den Verbrauchern als europäischer Hersteller wahrgenommen zu werden“, so Stella Li. Sie hebt zudem das Engagement der voestalpine AG für Dekarbonisierung nach nachhaltiger Co2-Reduzierung hervor. voestalpine CEO Herbert Eibensteiner: „Unsere Produkte sind in fast allen Automobil-Baugruppen



BYD-Vizepräsidentin Stella Li und voestalpine-CEO Herbert Eibensteiner

unserem Standort in Linz ein Technologieunternehmen aus China, das in Europa produziert. Wir sind zuversichtlich, dass dieser erste Auftrag für die Herstellung von hochqualitativen Flachstahl für Karosserien und Außenhaut die Grundlage für eine langfristige Zusammenarbeit bildet.“

BYD ist Nummer eins in Österreich

BYD ist in Österreich die Nummer eins unter den privaten Käufern von Elektrofahrzeugen (Marktanteil 15 Prozent). Das Unternehmen hat angekündigt, dass Österreich zum EU-Pilotmarkt für die Implementierung der V2H-Technologie (Vehicle-to-Home) in seinen Fahrzeugen werden soll. ■

Anzeige

TURM 20-SOMMERTHEATER

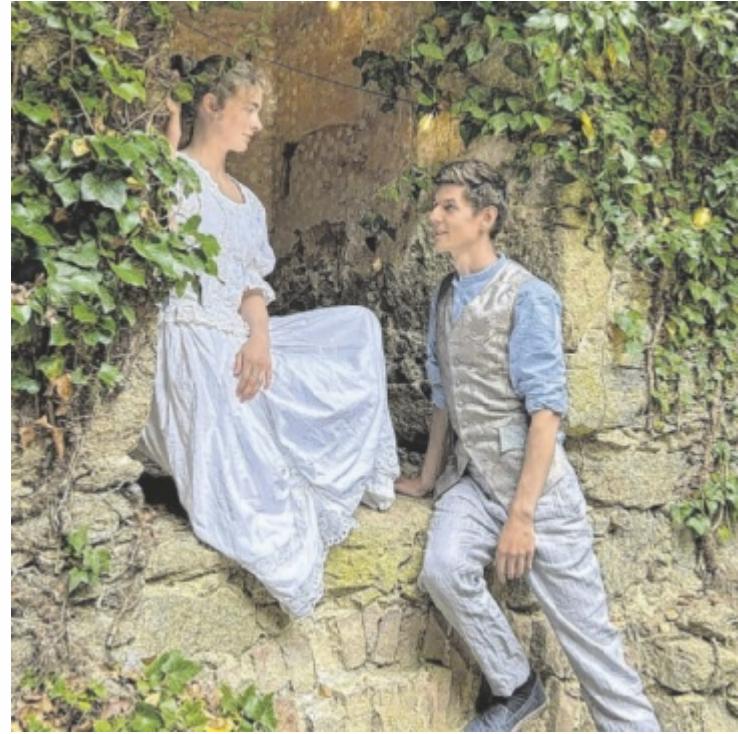
„Romeo & Julia“ unterm Sternenzelt

LINZ. William Shakespeares „Romeo & Julia“ zählt zu den romantischsten und zugleich tragischsten Liebesgeschichten in der Weltliteratur. Diesen Sommer steht der Klassiker im Turm 20 am Pöstlingberg am Programm. Premiere ist am **Mittwoch, 30. Juli.**

Es ist die Geschichte einer großen Liebe, die sich nach Erfüllung sehnt und doch nicht sein darf. David Jentgens, Regisseur und Obmann des Theater- und Kulturvereins Turm 20, wagt sich in der fünften Spielsaison an die Inszenierung von Shakespeares wohl berühmtestem Stück. Gespielt wird an 13 Terminen zwischen 30. Juli und 17. August, jeweils Donnerstag bis Sonntag, im historischen Freiluft-Ambiente des Turm 20 am Pöstlingberg.

Premiere für Jentgens

Für Jentgens ist der Klassiker als Regisseur eine Premiere und das, obwohl er in London Shakespeare studiert hat. In der Bekanntheit des Stücks liegt gleichzeitig auch die größte Herausforderung, denn jeder hat eine Vorstellung, wie es zu sein hat. „Die Kunst liegt darin, ein eigenes Stück daraus zu machen aber trotzdem die Highlights zu erfüllen,



Julia wird gespielt von Marie Hoffmann, die gerade ihr Schauspielstudium in Birmingham abgeschlossen hat. Romeo ist der niederländische Schauspieler Bas Maassen, der 2023 bereits mit einem Solostück im Turm zu Gast war. Foto: M. Obermayer

len, die sich die Zuseher erhoffen“, so der gebürtige Niederländer, der in Urfahr sein Zuhause gefunden hat.

Jentgens stückelt seine Inszenierung mit zwei Pausen. Die erste gibt's nach 25 Minuten, der zweite Akt dauert 40 Minuten, der dritte 15 Minuten. „Ich liebe es, in der Pause ein bisschen herum

zu spazieren und zu hören, wie die Leute über das Stück reden.“

Ein Stück für jedermann

Davor fürchten, dass man Shakespeares Sprache und dem Stück nicht gewachsen ist, braucht sich niemand. „Denn dann hätte ich als Regisseur versagt“, betont Jentgens. So hat er sich für den ersten Akt, quasi zum Reinkommen in die Sprache, etwas einfallen lassen. Ein 15-jähriger Junge begleitet die Besucher die ersten 25 Minuten und wirft in „normalen Happen“ ein, was vor den Augen des Publikums passiert. „Der erste Teil endet mit der Balkonszene, nach der der Kleine verkündet: „Jetzt ist die erste Pause, ich schleich mich jetzt nach Hause. Ab jetzt müsst ihr es allein verstehen, denn ich bin 15 und muss jetzt heimwärts gehen.“, lacht Jentgens.

Musikalisch wird das Stück von zwei Gitarristen und einem Pianisten begleitet. Auch gesungen

wird. Verzichtet wird dafür aufs Bühnenbild, „der Turm selbst ist schon das schönste Bühnenbild“, schwärmt der Regisseur, der zugeibt: „Ich hab mich komplett in das Stück verliebt. Und ich glaube, Shakespeare würde sich auch freuen, weil wir etwas machen, das die Menschen mitnimmt, sie zum Lachen und Weinen bringt.“

„Ein bisschen London-Style“

Beginn ist von Donnerstag bis Samstag um 19.30 Uhr, an den Sonntagen bereits um 15 Uhr, um auch Familien, Senioren oder Besuchern mit längerer Anreise das Theater schmackhaft zu machen.

Die Platzwahl ist frei. Die Tribüne entlang der Mauer wird mit Sitzkissen drapiert, in der Mitte warten Stühle mit kleinen Tischen. „Es ist ein bisschen London-Style, also locker“, schmunzelt David Jentgens, der den Innenhof des Turms nicht umsonst sein „Mini Globe Theatre“ nennt. Und wenn's regnet? Die Veranstaltung findet bei jeder Wetterlage statt. Heuer ist erstmals ein großes Zelt im Einsatz, das bei Regen in etwa neun Metern Höhe aufgespannt wird, um den Open-Air-Charakter zu erhalten. Ein Regenponcho kann aber im Bedarfsfall nie schaden. Bisher hatte der Verein aber Glück. „Wir haben nur einmal absagen müssen in den letzten vier Jahren“, so Jentgens.

Noch gut zu wissen: Der Parkplatz liegt einige Gehminuten entfernt beim Petrinum. Ab 18.30 Uhr steht ein Shuttle-Service bereit, der die Besucher rauf zum Turm bringt. Retour geht's nur zu Fuß. Für wen das aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich ist, kann per Mail an office@sommertheaterlinz.at Bescheid geben. ■



Sommertheater unter freiem Himmel im Turm 20

Foto: Domas Schwarz

Alle Spieltermine und Karten:
sommertheaterlinz.at

KLANGZEIT

Konzert-Sommer in der Altstadt

LINZ. Der Verein „Wir Altstadt Linz“ lädt auch diesen Sommer wieder zur Altstadt Klangzeit. Donnerstags ab 20.30 Uhr warten coole Live-Konzerte unter freiem Himmel am Alten Markt. Der Eintritt ist frei.

Mit ihrem Mühlviertler Chansonrock begeistert „Blech“ am 24. Juli. Die Helden in ihren Liedern sind Durchschnittsmenschen, ihre Superkraft die Normalität.

Am 31. Juli ist „Alapar“ zu Gast. Die argentinische Jazz- und Swing-Band spielt Songs aus den 20er- und 30er-Jahren. Ihre Show gibt eine energiegeladene Kostprobe klassischer Old-School-Jazz-Melodien wieder, die mit lateinamerikanischer Prägung interpretiert werden und das Wesen der Straße aufgreifen.



Die Mühlviertler Band Blech spielt am 24. Juli in der Altstadt auf.

Foto: Blech

Die Leidenschaft zur jamaikanischen Musik sowie die Affinität zu anderen Musikrichtungen wie beispielsweise Jazz haben „Stick A Bush“ zusammengeführt und ihren eigenen Sound kreieren lassen. Durch die Kombination der verschiedenen Einflüsse haben sie tanzbare Songs komponiert, die entweder ganz in der Tradition der

Skatalites instrumental für sich stehen oder durch Gesang verfeinert werden. Zu erleben am 7. August.

Die „Handsome Strangers“ aus Oberösterreich lassen am 14. August Boogie Woogie und Rock'n'Roll direkt aus der Blütezeit wieder aufleben. Von Albert Ammons & Meade „Lux“ Lewis

bis hin zu Jerry Lee Lewis – mit einer Kombination aus High Class Boogie-Woogie-Stücken und Rock'n'Roll-Nummern laden sie auf eine Zeitreise ein.

Den Abschluss der Klangzeit-Reihe macht am 21. August die Peter Mayer Hofkapelle. Gesungen wird auf Innviertlerisch, musiziert, was die Welt hergibt, und getextet, was jeden berührt. Die oberösterreichische Gruppe hat ihr neues Album „Mit Dir“ mit im Gepäck. Ihr Sound vereint Ensemblemusik, Singer/Songwritertum und weltmusikalische Einflüsse – vom Balkan bis L.A. ■

Start der Konzerte jeweils um 20.30 Uhr, sie finden bei jeder Witterung statt. Eintritt frei, Platzreservierungen direkt bei den Lokalen am Alten Markt mit Gärtären. Alle Infos: altstadt-linz.at



Doris Elke Feusthuber mit Betreuerin Nina Hartl-Aschenbrenner (l.) und Sandra Wiesinger, Geschäftsführerin Institut Hartheim (r.) Foto: Barbara Schröckenfuchs

GENUSS

Abendmusik in der Kirche

LINZ. Die Reihe Abendmusik in der Ursulinenkirche lädt noch zu vier hochkarätigen Konzerten in der aktuellen Saison, jeweils am Montag.



Die Austrian Baroque Company spielt am 11. August.

Foto: Andrea Vazquez

Das letzte Konzert im Juli ist gleichzeitig das Auftaktkonzert der Internationalen Sommerakademie der Bruckneruni Linz. In einem Dozentenkonzert erklingen am 28. Juli Werke aus dem 18. bis 21. Jahrhundert, von Franz Schubert über Mozart, Francesco Taurini bis zu Telemann.

Am 4. August geht es weiter mit den zehn sangesfreudigen Mitgliedern des Vokalensembles „Calida“. Unter dem Titel „Verbundenheit zwischen dieser Welt und der Ewigkeit“ werden Werke aus der Renaissance bis zu zeitgenössischen Stücken zum Besten gegeben.

Der heimische Blockflötist Michael Oman mit seiner Austrian Baroque Company lässt „Barocke Kostbarkeiten“ – Werke aus dem Früh- und Hochbarock – am 11. August erklingen.

Weitere Spezialisten der historischen Aufführungspraxis wie Traversflötist Marcello Gatti, Barockkoboiast Andreas Helm und Barockfagottist Wolfgang Hei-

ler werden das Schlusskonzert am 18. August mit einem barocken Finale alla Concerto Barocco spielen. ■

Abendmusik

Beginn ist jeweils um 20 Uhr
Eintritt: 25 Euro/Jugend 10 Euro,
Karten nur an der Abendkassa, ab
19 Uhr. Freie Platzwahl.
Infos: www.abendmusik-linz.at

VERANSTALTUNGSREIHE

NH10 Open Air: viel Musik und Kabarett-Vorpremiere im Garten

LINZ. Die Open-Air-Saison im Kunstverein NH10 in der Linzer Schererstraße 18 geht weiter. Im August warten noch vier hochkarätige Veranstaltungen, vom Big Band-Sound bis zum Kabarett.

Die Ferry Ilg Big Band ist gleich am Freitag, 1. August, 19 Uhr, im NH10-Garten zu hören. Big Band Sound von den 1930ern bis heute, von Glenn Miller bis Joe Zawinul sorgt für gute Stimmung.

Weiter geht's am Freitag, 8. August, 19 Uhr, mit „BLUEBURY me & the T-Strings“. Vrony Kosch und Christoph Lauth an der Akustikgitarre und am Gesang sowie Toni Burger (Violine) und Tom Faltin (E-Gitarre) bringen wunderbaren Singer/Songwriter-Pop in den Garten. Hier stehen der Song und seine Geschichte im Zentrum und sind das Maß der Dinge.

Kabarett-Vorpremiere

Kabarettist Manuel Thalhammer kommt am Donnerstag, 21. August, 19 Uhr, zum Kunstverein NH10. Dort feiert sein neues Programm „Keine Ahnung“ Vorpre-



Kabarettist Manuel Thalhammer ist am 21. August mit seinem neuen Programm „Keine Ahnung“ im NH10-Garten zu erleben.

Foto: Manuel Thalhammer

miere. Thalhammer stellt sich in seinem dritten Programm den Herausforderungen im Leben eines modernen Mannes. Unter der Regie von Gerald Fleischhacker schildert er seine Versuche, den Rollen als fürsorglicher Familienvater, liebender Ehemann, kreativer Künstler und aktiver Häusbauer gerecht zu werden. In erfrischend selbstironischer Weise thematisiert er die Höhen und Tiefen des Familienalltags, die Wun-

der des Hausbaues und den Spagat zwischen Bauherrn und Bauhilfskraft mit nachweislich keiner Ahnung! Besondere Abwechslung verspricht der interaktive Teil, in dem Thalhammer mit verschiedenen Improvisationsformaten das Publikum zur aktiven Gestaltung der Show einlädt. Thalhammer beweist, dass er in diesen Momenten der Show genau keine Ahnung hat, was als Nächstes passiert.

KLASSIK AM DOM

Absage von Jamie Cullum

LINZ. Der britische Musikstar Jamie Cullum musste leider aus unvorhergesehenen persönlichen Gründen seine beiden Österreich-Shows absagen, darunter den für Samstag, 26. Juli, geplanten Auftritt bei Klassik am Dom am Linzer Domplatz. Gekaufte Tickets können an den jeweiligen Vorverkaufsstellen, an denen sie bezogen wurden, zurückgegeben werden. Infos: www.klassikamdom.at

„Ottensheim goes Roma“

Zum Abschluss der Sommer-Open-Air-Reihe 2025 heißt es am Samstag, 30. August „Ottensheim goes Roma“. Die Band „Romanovstra“ spielt Romahits aus Rumänien, Ungarn, Bulgarien, Linz und Ottensheim. Dort gründete der rumänische Sänger Nicu Stoica die Band mit ortsansässigen Musikern – zusammen schlagen sie seither Brücken zwischen Rumänien, Ungarn, Bulgarien und Oberösterreich.

Gewinnen

Tips verlost 4x2 Freikarten für die Kabarett-Vorpremiere von Manuel Thalhammer!

Kunstverein NH10
Schererstraße 18, 4020 Linz
Alle Infos und Karten (Vorverkauf 20 Euro) gibt's online unter www.enhazehn.at und an der Abendkasse.

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 05.08.2025/09:00 Uhr
www.tips.at/g/25122 oder
SMS an 0676 8002525
Text: „25122 Vorname Nachname“

07.09.2025
Brücke Picknick
 @Eisenbahnbrücke Linz

Jetzt anmelden und einen der begehrten Picknick-Plätze inklusive Picknickdecke für 5 Personen gewinnen!

liferadio.at/brueckenpicknick

Tips
 total regional.
 präsentiert

Life
 RADIO
 Hauptsache Hits

MUSIKER

Schartner: „Manchmal muss etwas zu Ende gehen, damit Neues entstehen kann“

LINZ/ASTEN. Philipp Schartner hat in einem „Moment der Verzweiflung“ das erste Mal zur Gitarre gegriffen und sich innerhalb eines Jahres das Spielen selbst beigebracht – als Ausgleich zum oft stressigen Berufsleben, um Menschen mit seinen Liedern Hoffnung zu schenken, aber vor allem um nach dem Tod seines Vaters dessen musikalisches Vermächtnis in seinem ganz eigenen Stil fortzuführen.

von MAYA MATSCHEK

Philipp Schartner lebt seit rund einem Jahr in Asten. Der 26-Jährige gebürtige Ebelsberger arbeitet als Funk sprecher in der Landesleitzentrale der Polizei in Linz, abseits seiner 24-Stunden-Dienste wird aus dem Polizisten ein Liedermacher. Der Autodidakt hat sich erst im Frühjahr 2024 das Gitarrespielen beigebracht. Aus einem ganz persönlichen Grund: Musik ist für ihn mehr als ein Hobby. Sie ist Erinnerung, Ausdruck und ein Weg, mit dem Verlust seines Vaters umzugehen.



Musikproduzent Georg Ragoczy und Liedermacher Philipp Schartner (v.l.). Foto: Schartner

Vom Funk zur Musik

„Wenn jemand den Polizeinotruf 133 wählt, ist die Wahrscheinlichkeit recht hoch, dass ich abhebe“, sagt Schartner schmunzelnd. Seit fast sieben Jahren ist er Polizist, vier davon arbeitet er bereits in der Landesleitzentrale. Dort koordiniert er den Funkverkehr, nimmt Notrufe entgegen – und muss in brenzligen Situationen einen kühlen Kopf bewahren. Neben seinem fordernden Beruf hat der gebürtige Ebelsberger eine zweite Leidenschaft entdeckt: die Musik. „Ich habe vor 15 Monaten meine erste Gitarre gekauft, ohne jemals zuvor gespielt zu haben. Ich habe einfach gewusst: Jetzt ist der richtige Moment.“

Musik als Vermächtnis

Der Auslöser dafür war der Tod seines Vaters im Oktober 2022. „Er war nicht nur mein Papa, sondern mein bester Freund und Seelenverwandter. Er war Hobbymusiker, hat eigene Lieder geschrieben – und ich bin mit seinen Songs aufgewachsen.“ Nach dem Verlust sei in ihm ein starker Drang entstanden, sich auszudrücken. „Ich habe begonnen, Gedichte zu schreiben, zuerst traurige, dann auch heitere. Und irgendwann war klar: Ich brauche ein

Instrument.“ Ein befreundeter Musiker bestärkte ihn schließlich, selbst Gitarre zu lernen. Heute spielt Schartner nicht nur seine eigenen Songs, sondern auch jene seines Vaters – in einer eigenen Interpretation. „Das ist mein Weg, seine Lieder weiterleben zu lassen. Ich spiele nicht allein – ich spiele mit ihm, nur auf eine andere Art.“

Liedermacher mit Haltung

Seine Musik bezeichnet er selbst als Mischung aus Mundart, Sprechgesang und klassischem Liedermachertum – mit Vorbildern wie Georg Danzer, Ludwig Hirsch oder Reinhard Mey.

Auf seinem gleichnamigen YouTube-Kanal hat er inzwischen einige Lieder veröffentlicht – weitere sind in Planung. Was all seine Songs eint: Sie erzählen Geschichten von Verlust und Liebe, von Gesellschaft und Erinnerungen. „Ich möchte Menschen berühren – ob sie dann lachen oder weinen, ist zweitrangig. Hauptsache, sie fühlen etwas.“

Ein besonders berührender Song ist „Wenn Soldaten sterben“, geschrieben von seinem Vater – für Schartner heute aktueller denn je. „Es zeigt, wie wenig sich an den

großen Konflikten geändert hat. Leider.“

Seinen Produzenten, Georg Ragoczy, fand er über eine Zeitungsanzeige. „Ich habe ihn angerufen, wir haben uns sofort gut verstanden und er hat mich in sein Studio Nähe Wien eingeladen.“ Dort nimmt er seitdem seine Songs auf. Der kreative Prozess sei dabei nie gleich: „Manchmal entsteht zuerst der Text, manchmal zuerst die Melodie. Manche Lieder liegen Monate unvollständig in der Schublade, bis der letzte Funke überspringt.“

„Ich bin der Schartner“

Trotz seines noch jungen musikalischen Wegs hat Philipp Schartner eine klare Vision. „Ich will kein zweiter Seiler & Speer sein – ich will ich selbst bleiben.“ Er weiß: Große Träume beginnen oft im Kleinen. Und schon jetzt zeigt sich – seine Musik trifft einen Nerv. „Ich habe Rückmeldungen bekommen, die mir gezeigt haben: Das, was ich mache, hilft Menschen. Und das ist mehr wert als alles andere.“

Debüt-Konzert im Linzer Central

Im Rahmen des zweitägigen Sommerfests vom Café Vielfalt (Schloss Ennsegg) ist der Astener am Freitag, 15. August, zu hören. Sein Debüt-Konzert unter dem Titel „Für di“ gibt Schartner am Samstag, 4. Oktober, 20 Uhr, im Central Linz. Mit „Für di“ meint er einmal mehr seinen größten Ideengeber: seinen Papa. ■

Sommerfest Café Vielfalt:

Do., 14. bis Fr., 15 August

Infos: www.cafevielfalt-enns.at

Debüt-Konzert „Für di“:

Samstag, 4. Oktober, 20 Uhr

Central, Landstraße 36, 4020 Linz

Eintritt: frei

Anmeldungen per Mail an philipp-schartner@gmx.at

RHYTHMCHALLENGE

Klangwolke ruft zum Mitmachen auf, um Linz zum Pulsieren zu bringen

LINZ. Die Linzer Klangwolke 25 lädt zur aktiven Beteiligung ein – mit der Urban Pulse-RhythmChallenge.

Was macht den Puls der Stadt Linz aus? In welchem Rhythmus pocht ihr Herz? Welcher Takt ist ihr eingeschrieben? Unter dem Motto „Urban Pulse“ macht die Linzer Klangwolke 25, präsentiert von Sparkasse OÖ und Linz AG, den Puls der Stadt am Abend des 6. September im Donaupark sicht- und vor allem hörbar.

In Anlehnung an die Ursprünge vor über 50 Jahren rückt Urban Pulse die Musik ins Zentrum einer Inszenierung, die Linz in verschiedenen Szenen und Klangbildern beleuchtet.



Perkussionist Christoph Sietzen gibt den Rhythmus vor.

Foto: Oliver Erenyi

Den eigens komponierten Soundtrack liefert der international erfolgreiche, oberösterreichische Komponist Johannes Berauer. Sein orchestrales Werk, eingespielt vom Bruckner Orchestra Linz, bildet das musikalische Fundament der Klangwolke. Den treibenden Rhythmus gibt der renommierte Perkussionist Christoph Sietzen vor, der mit seinem Ensemble Motus Percussion eine schwimmende Containercity auf der Donau bespielt – das szenische Herzstück der Klangwolke.

Werde Teil der Inszenierung

Die RhythmChallenge ruft alle dazu auf, den charakteristischen Fünferrhythmus des Klangwol-

ken-Soundtracks zu erlernen, ein kreatives Kurzvideo davon aufzunehmen und auf rhythmchallenge.klangwolke.at (dort gibt's auch ein Lernvideo, Tipps und Inspiration) hochzuladen. Wichtig ist nicht Perfektion, sondern Begeisterung. Ob Trommel, Cajón, Kochtopf, Klangholz, Shaker, Hände, Stampfen oder Klatschen – alles, was einen Beat erzeugt, ist erlaubt.

Am Abend der Klangwolke wird eine Auswahl der Videos als Teil der Inszenierung auf den Videowalls und der Bühne zu sehen sein. Einsendeschluss ist der 15. August. ■

Mehr erfahren auf rhythmchallenge.klangwolke.at

VIP-PÄSSE GEWINNEN

Das Frequency wird 25

ST. PÖLTEN. Das FM4 Frequency Festival feiert 2025 seinen 25. Geburtstag und bietet dafür ein Line-up der Superlative.



Das Frequency wird 25, Tips verlost 1x2 VIP-Festivalpässe.

Foto: Thomas Ranner

Von 13. bis 15. August 2025 treten in St. Pölten unter anderem Post Malone, Shawn Mendes, Will Smith, Central Cee, Kygo, Chappell Roan, Papa Roach, Nina Chuba und Tream auf. Damit bringt das genreübergreifende Festival wieder internationale Stars aus Pop, Hip-Hop und Rock nach Österreich.

Feiertag bringt langes Festival-Wochenende

Wichtig für alle, die lieber Tageskarten kaufen: Der Freitag ist ein Feiertag, ideal also, um bereits am Donnerstag zu feiern und das lange Wochenende in vollen Zügen zu genießen. Tageskarten sind aktuell noch für alle Tage erhältlich, Festivalpässe gibt es ebenfalls noch. Beson-

ders geschätzt wird am Frequency Festival die Lage direkt an der Traisen, die an heißen Sommertagen perfekte Abkühlung bietet und für echte Urlaubsatmosphäre sorgt. Tips verlost 1x2 VIP-Festivalpässe, gültig für alle drei Tage des FM4 Frequency Festivals 2025. ■ Anzeige

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 05.08.2025/07.59 Uhr
www.tips.at/g/25089 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „25089 Vorname Nachname“

presented by Oberösterreich Tourismus

All you can EIS

Mit der Life Radio Sommer Flatrate

Life RADIO

Hauptsache Hits

Verrate uns deinen geheimen Lieblingsplatz in OÖ und gewinne in dieser Woche: „100 Tage Sommer = 100 Tage Eis“ in Wels und Kremsmünster. Gleich anmelden unter liferadio.at

Aktionzeitraum 10.06. bis 01.08.2025. Die Teilnahmebedingungen findet Ihr auf liferadio.at.

MUSIKPAVILLON

Bei freiem Eintritt: Open-Air-Konzerte im Donaupark noch bis 17. August

LINZ. Der Musikpavillon im Donaupark bietet noch bis 17. August Musikgenuss unter freiem Himmel – und das noch dazu bei freiem Eintritt.

Der Donnerstag steht im Zeichen der Blasmusik. So dürfen sich die Besucher in den kommenden Wochen noch auf die Militärmusik OÖ (24. Juli), die Bundesbahnmusik Linz (31. Juli), den Musikverein Ebelsberg-Pichling (7. August) und die Big Band Syndicate (14. August) freuen. Beginn ist immer um 19 Uhr.

Freitag und Samstag sorgen Bands aus Linz und Umgebung für eine lebendige Mischung aus Pop und Folk, Swing und Rock. Zu Gast sind noch: Sankt Krin-



Die Big Band Syndicate spielt am 14. August im Donaupark auf. Foto: Big Band Syndicate

zinger (25. Juli), Ropewalks (26. Juli), Äffchen & Craigs (1. August), kleinaboho (2. August), Tweed (8. August), Color the Night (9. August), Portrayed (15. August) und md baby (16. August). Beginn jeweils um 20 Uhr. Der Sonntag erfreut die Jazzfans mit Earth String and Fire (27. Juli), dem NYC Contemporary Jazz

Ensemble (3. August), Organized Crime (10. August) und Alan Bartus Born in Millennium (17. August). Beginn jeweils um 20 Uhr.

Wer lieber nur Worten, ohne Musik, lauscht, hat am 23. Juli noch einmal die Gelegenheit dazu: beim Wortwerkler Poetry Slam um 19 Uhr. ■



Die Singer-Songwriterin kleinaboho ist am 2. August live zu erleben. Foto: Christoph Liebentrütbüro butter

Das ganze Programm auf linz.at/kultur/musikpavillon.php
Bei Sturm und Unwetter erfolgt die ersatzlose Absage. Auskünfte über abgesagte Veranstaltungen am Veranstaltungstag auf Instagram, Facebook oder unter 0732 7070-1070



Bei Konzerten zeigen Teilnehmer und Dozenten ihr Können. Foto: ABU

INTERNATIONALE SOMMERAKADEMIE

Konzerte von Dozenten und Teilnehmern

LINZ. Von 28. Juli bis 2. August geht die Internationale Sommerakademie unter der künstlerischen Leitung von Michael Oman an der Bruckneruni über die Bühne. Mehrere Konzerte ermöglichen, das musikalische Schaffen der Beteiligten ganz unmittelbar zu erleben.

Die Teilnehmer zeigen ihr Können bei Lunch-Konzerten am 31. Juli und 1. August um jeweils 14

Uhr sowie beim Abschlusskonzert am 2. August um 18 Uhr an der Uni. Der Eintritt ist frei. Das Eröffnungskonzert am 28. Juli um 20 Uhr in der Ursulinenkirche und das Dozentenkonzert am 30. Juli um 20 Uhr in Schloss Starhemberg in Eferding bieten die Gelegenheit, die Dozenten in verschiedenen Formationen zu erleben. Karten: abendmusik-linz.at, eferdingerschlosskonzerte.at ■

SANDBURG

Konzerte am Sonntag

LINZ. Sonntags gibt's Live-Musik in der Sandburg. Junge Bands und Künstler aus ganz Österreich begleiten die Besucher in den letzten Sonnenuntergang der Woche.



The Bowties sind am 10. August zu Gast in der Sandburg. Foto: Sandburg

Am 27. Juli sind SchikK und auch Marcel Illetschko samt Band zu Gast. Die Konzerte sind Teil des 10-Jahr-Jubiläumsevents, für das sich die Sandburg das Wochenende über in ein Boho-Paradies verwandelt, inklusive Hippemarkt und Burning Burg. Guiseppe Parermo bringt dann am 3. August Italo-Feeling in die Sandburg. The Bowties sind am 10. August zu erleben, gefolgt vom Bohemian-Pop-Duo Fesh am 17. August. Konzertbeginn ist immer um etwa 17 Uhr, der Eintritt ist frei.

„Wir geben aufstrebenden und etablierten Bands jeden Sonn- und Feiertag eine Bühne. Diese haben

einige auch als Sprungbrett genutzt wie etwa Alex Eder, Zweikanalton oder folkshilfe“, erzählt Sandburg-Mastermind Karl Weixelbaumer. Bewerbung: bands@good-karma.at
Tips verlost zwei Tische für je sechs Personen in der Sandburg, inklusive Getränkepackage. ■

JETZT GEWINNEN!
Mitspielen bis 29.07.2025/09:42 Uhr
www.tips.at/g/25112 oder
SMS an 0676 8002525
Text: „25112 Vorname Nachname“

LANDESGARTENSCHAU

„Innsgrün“ als optimales Ausflugsziel für Kinder und Familien im Sommer

SCHÄRDING. Die Landesgartenschau in Schärding bietet speziell für Kinder und Familien viele Erlebnisflächen und ein Kinderprogramm, die in den Sommerferien zu einem Tag im Grünen einladen. Bislang konnte „INNSGRÜN“ bereits über 100.000 Besucher verzeichnen.

Auf den vier Geländeteilen auf elf Hektar finden sich neben einer üppigen Blütenpracht auch viele attraktive Angebote und Flächen für Familien. So gibt es etwa im Grüntal zwei große Spielplätze. Beim Wasserspielplatz beim Haupteingang können die Kinder pumpen, mit Wasserspritzen und Stauelementen experimentieren und das Wasser durch Wippen in Bewe-



Die Schärdinger Landesgartenschau ist ein ideales Ausflugsziel für Kids und Familien.

gung bringen. Der Wasserspielplatz wird in weiterer Folge auch in das Freibad integriert. Außerdem gibt es den Wiesenspielplatz in der Nähe des Festplatzes, der viele Möglichkeiten zum Klettern und Balancieren bietet. Zusätzlich gibt es hier eine Rutsche, Hängeseile und Klettergriffe. Auch gegenüber

beim Workshop-Pavillon warten verschiedenste Kinder-Mitmach-Angebote. Der Premiumpartner der OÖ Landesgartenschau, die Sparkasse OÖ, hat mit elf Stationen im Grüntal zudem eine spannende Schnitzeljagd erstellt.

Im malerischen Orangeriepark ist der niedrige Granitbrunnen das

zentrale Element für kleine und große Besucher. Des Weiteren finden sich hier zwei übergroße Schaukeln.

An der frei zugänglichen Innlände gibt es auch diverse liebevolle Spielmöglichkeiten. Jeden Sonntag verwandelt sich der Schlosspark in einen Zauberpark, wenn um 14 Uhr verschiedene Märchen-erzähler in spannende Welten entführen. Der Veranstaltungskalender mit über 800 Events beinhaltet auch zahlreiche Kinderveranstaltungen wie ein Mario-Kart-Turnier am 15. August, den Tag der Polizei am 26. September, den Tag der Feuerwehr am 27. September, einen Mitmach-Zirkus, ein Kasperltheater, Bastelaktionen und noch einiges mehr. ■

„LINZ CODES“

Programmieren und Löten für Kinder

LINZ. Unter dem Titel „Linz Codes!“ lädt der Innovations-hauptplatz in Kooperation mit CoderDojo Linz und Dynatrace Kinder (ab 8 Jahren), Jugendliche und Interessierte zum Coden und Löten an der frischen Luft ein: Am Freitag, 25. Juli, und Freitag, 1. August, wird der Freiraum unterm Lentos zur kostenlosen Coding-Werkstatt mit Laptops und Lötstationen. Beginn ist jeweils um 15 Uhr. Begleitet werden die Teilnehmer von Mentoren. Die Teilnahme ist kostenlos und es ist keine An-



„Linz Codes“ lädt Kinder zum Programmieren und Löten ein.



Fotos: Sigfried Stöbich

meldung vorab notwendig. Bei Bedarf werden Leihgeräte zur Verfügung gestellt. Alternativtermin bei Schlechtwetter: 8. August, 15 Uhr.

„Auch wenn Künstliche Intelligenz heute immer stärker den Programmierprozess unterstützt, bleibt es für unsere Kinder enorm wichtig, die Grundlagen von

Software und Elektronik zu verstehen. Nur so können sie mit den neuen Technologien nicht nur Schritt halten, sondern diese auch kritisch hinterfragen und kreativ nutzen. ‘Linz Codes!’ bietet eine ideale Gelegenheit, erste Erfahrungen zu sammeln und neugierig zu werden auf mehr. Wer Freude am Tüfteln und Entdecken findet, ist eingeladen, auch bei unseren Treffen in der Grand Garage und im Wissensturm dabei zu sein“, so Rainer Stropek, Coding Club Linz-Obmann und Mentor beim CoderDojo Linz. ■



05.08.2025 Lizz Görgl

Entfalte dein Potenzial

Das See – Feldkirchen

Einlass: 17:30 Uhr, Beginn: 18:30 Uhr



TOP-Termine



SEAN KOCH & BAND IM POSTHOF

LINZ. Der Südafrikaner mit markanter Stimme Sean Koch bringt mit seiner Band unbeschwerde Surfer-Songs auf die Posthof FrischLuft-Bühne, am Samstag, 9. August, 19.30 Uhr. Wohlfühl-Vibes und positive Energie mit höchster Ansteckungsgefahr! Support: Honahlei. Infos/Karten: posthof.at, Ö-Ticket



40 JAHRE ROCK ME AMADEUS

LINZ. Falcos Original-Band bringt im Rahmen des 40-jährigen Jubiläums von „Rock me Amadeus“ am 18. November im Posthof den Original-Sound auf die Bühne. Der österreichische Rockstar eroberte im März 1986 die US-Billboard-Charts und die britischen Top 40. Tickets unter oeticket.com.



Foto: Verein Wir Altstadt Linz

ALTSTADT MÄRCHENZEIT

LINZ. Die Kinder-Theater-Reihe mit dem Kuddelmuddel spielt jeden ersten Freitag im Monat im Innenhof Altstadt 13. Am 1. August, 16 Uhr, hat es „Die kleine Hexe“ satt, dass die großen Hexen sie nicht ernst nehmen. Doch was ist eine gute Hexe? Ab 5 Jahren. Karten (3 Euro): kuddelmuddel.at



RALF SCHMITZ

LINZ. Ralf Schmitz macht sich auf die Suche nach den „Schmitzfindigkeiten“ des alltäglichen Wahnsinns, der alle so liebevoll schrullig und verrückt macht. Die Ergebnisse seiner Feldstudien sezieren er mit messerscharfen Gags und vollem Körpereinsatz am 4. Oktober in der TipsArena Linz. Karten: ÖTicket

„OPUS INFERNUM“

Griechische Mythologie trifft auf moderne Rockmusik

LINZ. Ein Abend zwischen Götterwelt und Gitarrenriffs erwarten das Publikum von 24. Juli bis 9. August in der historischen Lederfabrik: Das Theater in der Innenstadt präsentiert die Open-Air-Rock-Oper „Opus Infernum - Orpheus meets Rock“.

Inspiriert von der epischen Geschichte von Orpheus und Eurydike entfalten die drei klassischen Sänger Kerstin Turnheim, Nik Raspopnik und Raimund Stangl, begleitet von einer Liveband, ein Klangspektrum zwischen Vergangenheit und Gegenwart. Die Musik vereint kraftvolle Rock-Sounds von Queen, Northern Kings, Kiss, Rolling Stones und



Raimund Stangl (v. l.), Kerstin Turnheim und Nik Raspopnik bringen mit ihrer Band den Mythos von Orpheus und Eurydike auf die Bühne .

Foto: Mona Werner

Nightwish mit legendären Klassik-Hymnen wie „Nessun Dorma“ von Giacomo Puccini oder „O Fortuna“ von Carl Orff. Im Mit-

telpunkt stehen Liebe, Vergänglichkeit, die Kraft der Musik – und die unendliche Suche nach Sinn. Karten: theater-innenstadt.at ■



Die drei Well-Brüder mit Gerhard Polt gastieren in Linz.

Foto: Hans Peter Hoesl

POSTHOF

Freikarten gewinnen

LINZ. Das Konzert ist bereits ausverkauft, Tips hat aber noch 3x2 Freikarten zu vergeben: Am Freitag, 8. August, 19.30 Uhr, gastieren Gerhard Polt und die Well Brüder mit „Apropos“ im Posthof Linz – FrischLuft-Bühne. Ein bayerischer Musik-Kabarettabend der besonderen Art wartet, fernab von weiß-blauer Weißwurstidylle und Bierseligkeit. Der Menschenkenner Polt

bespiegelt in seinem Panoptikum Bavarium die Abgründe des „Bayern an sich“. Die drei Brüder Stofferl, Michael und Karl Well besingen Bayern und den Rest der Welt. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 29.07.2025/09:00 Uhr
www.tips.at/g/25118 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „25118 Vorname Nachname“



Michael Stone

Foto: Silvia Steinleitner

nachrichten.at/sommerabo

OÖNachrichten lesen, Sommer genießen

Jetzt
4 Wochen
lesen!

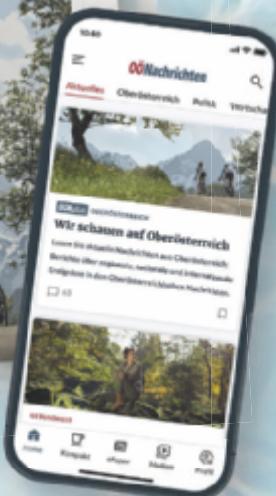


OÖNachrichten

Nr. 1 | UNABHÄNGIG | DIE TAGESEZIUN FÜR OBERÖSTERREICH | WWW.NACHRICHTEN.AT

OÖN-Diskussion: Forderungen an die Politik zur Unterstützung der Freiwilligen im Land »Seite 19

Oberösterreich: Die wichtigsten Berichte aus dem Bundesland und alle Neuigkeiten aus Ihrer Region



Meinung lebt vom Diskurs. Sie fordert eine intensive Auseinandersetzung und verlässliche Quellen. Wer sich seine Meinung mit den OÖNachrichten bildet, kann sich darauf verlassen, dass die Information geprüft ist.
Jetzt kostenlos OÖNachrichten lesen und Meinung bilden!



TOP-Termine

Foto: Chippendales

THE CHIPPENDALES

LINZ: Es wird wieder heiß und sexy, denn die CHIPPENDALES lassen am 10. Oktober im Rahmen ihrer All Night Long 2025 World Tour in der TipsArena Linz garantieren alle Frauenherzen höher schlagen! Karten: oeticket, Trafikplus, Schröder Konzerte Tel. 0732 221523, www.kdschroeder.at



Foto: Wilfried Ermig

DIE AMIGOS EXKLUSIV

LEONDING: Die Amigos geben am 25. Oktober um 16 Uhr in der Kürnberghalle Leonding ihr letztes einziges und exklusives Österreich-Konzert 2025 – ein Muss für alle Schlagerfans! Vorverkaufskarten unter www.postl-shows oder www.oeticket.com und in allen Ö-Ticket Shops

TERMINANZEIGEN**Wöchentliche Termine**

LINZ: Jeden Donnerstag, Sprachcafé, PANGEA, Volksfeststr. 23/Top 5, 17.30-19.00

DO, 24. Juli

LINZ: Sommerkino "hello yellow Filmreihe: E.T. - Der Außerirdische", Innenhof Priesterseminar der Diözese, Dametzstr. 37, 20.00, Karten: € 10,30

LINZ: Altstadt-Klangzeit: Konzert "Blech", Mühlviertler Chansonrock, Alter Markt 1, 20.30

LINZ: Konzert "Wine Lips, Cool Sorcery, Stereo Deathray", KAPU, Kapuzinerstr. 36, 20.30

FR, 25. Juli

LINZ: Sommerkino "Der Spitzname", Innenhof Priesterseminar der Diözese, Dametzstr. 37, 21.00, Karten: € 10,30

SA, 26. Juli

LINZ: Sommerkino "Altweibersommer", Innenhof Priesterseminar der Diözese, Dametzstr. 37, 21.00, Karten: € 10,80

LINZ: Sommerfest, Konzert: The Atomic Bitchwax, Umbra, Celi Kay, ab 21.30 Bar Auflegerei, KAPU, Kapuzinerstr. 36, 19.00

Steyregg: Westernreitturnier: "Reining Day", South Hill Ranch

SO, 27. Juli

LINZ: Fotografie und Meditation - The ZEN of Photography, Botanischer Garten, 09-12.30, Eintritt: € 4,10,-, Kamera, Objektiv, Ersatzakku, evtl. Sitzunterlage mitbringen, entfällt bei Regenwetter, Anm.: info@herbertkoeppl.com

LINZ: Kirchenmusik "Geistliche Konzerte von A. Hammerschmidt und H. Schütz", Ursulinenkirche, 20.00

LINZ: Konzert: "Earth, String & Fire" >Women in Jazz<, Jazz point im Donaupark, Musikpavillon, 20.00, Eintritt frei

MO, 28. Juli

LINZ: Sommerkino "Die Witwe Cliquot", Innenhof Priesterseminar der Diözese, Dametzstr. 37, 21.00, Karten: € 10,80

LINZ: Konzert "Dozentenkonzert der Internationalen Sommerakademie der Anton Bruckner Uni", Ursulinenkirche, Landstr. 31, 20.00, nur Abendkasse: € 25,-

DI, 29. Juli

LINZ: Sommerkino, Klassiker: Mädchen in Uniform (Filmgespräch mit Markus Vorauer), Innenhof Priesterseminar der Diözese, Dametzstr. 37, 21.00, Karten: € 10,80

LINZ: Orgelvesper, 30 min. musikal. Andacht, Martin-Luther-Kirche, 17.15, frei. Spende

MI, 30. Juli

LINZ: Sommerkino, "Funny Birds" Innenhof Priesterseminar der Diözese, Dametzstr. 37, 21.00, Karten: € 10,80

LINZ: Konzert des Norddeutschen Kammerchores auf Österreichtournee "Jubilate", A-Cappella-Programm zum 20-jähr. Jubiläum, 19.30, Eintritt frei, Spende erbeten

LINZ: Konzert "Jessie Ann de Angelo: Fiesta de la Música - Klänge und Farben der Naturwunder Südamerikas", Botan. Garten, 19.00, € 19

LINZ: Sommertheater, Premiere: Romeo und Julia, W. Shakespeare, Fassung v. David Jentgens, Turm 20, Kreuzweg 42, 19.30-22.00, Karten & Infos: www.sommertheaterlinz.at

DO, 31. Juli

LINZ: Sommerkino, "Vermiglio" Innenhof Priesterseminar der Diözese, Dametzstr. 37, 20.45, Karten: € 10,80

LINZ: Altstadt-Klangzeit: Konzert "Alapar", Argentinischer Jazz, Alter Markt 1, 20.30

LINZ: Lunch-Konzert der Internat. Sommerakademie, Anton Bruckner Uni, ABU, Kleiner und Großer Saal, A.-Harnoncourt-Platz 1, 14.00, Eintritt frei!

LINZ: Sommertheater, Romeo und Julia, W. Shakespeare, Fassung v. David Jentgens, Turm 20, Kreuzweg 42, 19.30-22.00, Karten: € 10,80

FR, 1. August

LINZ: Sommerkino, "Die guten und die besseren Tage" Innenhof Priesterseminar der Diözese, Dametzstr. 37, 20.45, Karten: € 10,80

LINZ: Ferry Ilg Big Band - Bigband Sound von 1930 bis heute (Open Air), 19.00, Kunstverein NH10, Schererstr. 18, www.enhazehn.at, € 0660-3216215

LINZ: Lunch-Konzert, der Internat. Sommerakademie, Anton Bruckner Uni, ABU Kleiner Saal, A.-Harnoncourt-Platz 1, 14.00, Eintritt frei!

LINZ: Sommertheater, Romeo und Julia, W. Shakespeare, Fassung v. David Jentgens, Turn 20, Kreuzweg 42, 19.30-22.00, Karten & Infos: www.sommertheaterlinz.at

Voranzeigen

LINZ: BLUBURYme & the T-Strings - 2 Stimmen, 22 Saiten (Open Air), Fr. 08.08. 19.00, Kunstverein NH10, Schererstr. 18, www.enhazehn.at, € 0660-3216215



LINZ: SCHLOSSPARKTHEATER-Schlossberg 2a **DAS EULENHAUS** von Agatha Christie, 15. bis 31. Juli um 20 Uhr (außer So.) Karten: Abendkasse (19 Uhr), Reservierungen: (0732)781090 oder E-mail: office@ltc.co.at

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

Märkte

LINZ: Kinder-Sachen-Flohmarkt am Südbahnmarkt, jeden Freitag (ausgenommen 15. August), 9-12.00, bis 5. September

Tierärzte

LINZ: Kleintiernotdienst

Sa. 26. Juli 12.00 bis

Mo. 28. Juli 07.00

Tierarztpraxis am Fluss Mag. Hözl & Mag. Tischlinger € 0660 1581044

Beratungs-Tipps

Frühe Hilfen Linz € 0676 5123845

LINZ: ABS - Alkoholberatungsstelle:

Beratung für Betroffene und Angehörige, sowie Selbsthilfegruppen. € 0732-776767-370, E-Mail: abs@b37.at

LINZ: Aids-Beratungsstelle € 0732 2170

LINZ: Demenz-Servicestelle der Volks hilfe OÖ € 0676 87341463

LINZ: Familien- u. Erziehungsberatung

€ 0732 349271

LINZ: Fokus Mensch € 0732 341146

LINZ: Gewalt in der Familie Gewaltschutzzentrum € 0732 607760

LINZ: Männerberatung des Landes OÖ

€ 0732 7720-53300

LINZ: Psychosoz.Beratung & Begleitung

Exit-sozial € 0732 719719

LINZ: ZOE - Beratung & Angebote rund um Schwangerschaft und Geburt

€ 0732 778300

Online Frauenberatung OÖ, Info: <https://www.frauenberatung-ooe.at>

Partner-, Ehe-, Familien- u. Lebensbe ratung

€ 0732 773676

Top-Termine

Daniela Urich und Musikkollege Joannis Raimond präsentieren in ihrem Eventgarten/Schwanenstadt die "Musikshow unterwegs" mit großer TV-Aufzeichnung, am 16. August. Ihre Stargäste: Oliver Haidt, Udo Wenders, Marlena Martindelli, Die Kaiser, Mario & Christoph, Styria, Franky Leitner, Salvatore e. Rosario uvm., nähere Infos unter € 0664 6103920.

Ausstellungen

LINZ: Botanischer Garten, Roseggerstr. 20, Freiland, "La Gamba - 30 J. Tropenstation im Regenwald der Österreicher in Costa Rica", Öffnungs.: 9-17.00, bis 2. Nov.

LINZ: Clubgalerie der Dr. Ernst Koref-Stiftung, Ursulinenhof, 1. OG, "Die Dozent:innen - NH10 - Kunstabakademie", Öffnungs.: Mo-Fr 8-19.00, Sa 10-17.00, bis 23. August

LINZ: Galerie Standl, Kunsthof Bi schofstraße 1, 1. OG, "Kunst am Land - Kunst am Stadl", S. Wiesinger & C. Aspermayr, Besichtigung nach Vereinb., bis 13. Juli

LINZ: LINZ AG, Kunstforum, Bauteil A, Wiener Str. 151, "Durch den Wald im Mondenschein", Mo-Do 8-16.00, Fr. 8-12.00, Dauer: bis 25. Juli, Anm. erbeten: kunstforum@linzag.at

LINZ: MAERZ GALERIE, Eisenbahngasse 20, "Invisible Inquiry: Unsichtbare Anfrage" und "Reinhold Rebhandl-On Painting", Finissage: 25. Juli, Maerz-Dachterrasse, 17.-21.00

LINZ: Stifter Haus, Adalbert-Stifter-Platz 1, "Wenn man schreibt, hält man das für Realität, was man schreibt", Brigitte Schwaiger, Öffnungs.: Di.-So. 10-15.00, bis 12. März 2026

LINZ: Tummelplatz Galerie, Tummelplatz 4, "Walter Bernhard: Erinnerung an gestern", Öffnungs.: Di.-Fr. 15-18.30, bis 31. Juli

LINZ: Wehrgeschichtliches Museum OÖ Wiener Str. 545/549, "Eine Zeitreise durch die Geschichte der Zollwache, der UNO-Friedenseinsätze und der Gründung der Bundespolizei", bis 25. Oktober

Auflösung Sudoku

9	2	3	5	1	4	6	8	7
6	7	4	8	2	9	3	1	5
5	8	1	7	3	6	9	4	2
3	4	5	1	8	2	7	9	6
8	6	2	3	9	7	1	5	4
1	9	7	4	6	5	8	2	3
2	3	6	9	5	1	4	7	8
4	1	8	2	7	3	5	6	9
7	5	9	6	4	8	2	3	1

URLAUBSERLEBNIS ACHENSEE

Zum Abkühlen in den Tiroler Bergsee

Wer den Sommer mit frischer Bergluft, sportlichen Aktivitäten und echtem Tiroler Charme erleben möchte, findet am Achensee sein Urlaubsglück.

„Anders als an vielen anderen Seen gibt es hier zahlreiche öffentliche Zugänge zum See“, betont Gunther Hochhold, Tourismusmanager am Achensee und gebürtiger Oberösterreicher. Das glasklare Wasser lädt mit einer durchschnittlichen Temperatur von 20 Grad nicht nur zum Baden ein, der See ist auch ein Hotspot für Segler, Surfer und Kitesurfer. Die stetigen Winde machen ihn zum beliebten Treffpunkt für Wassersportler. Familien finden flach abfallende Uferzonen, Schwimmer genießen die ausgezeichnete Wasserqualität. Der im Jahr 1928 gegründete Naturpark Karwendel



Das türkisblaue Wasser lädt zum Baden an öffentlichen Plätzen ein.

Fotos: privat



Per Schiff oder zu Fuß zur Gaisalm

ist der größte Österreichs. Mehr als 50 verschiedene Sportarten können Gäste hier ausüben, ausgebildete Naturparkranger bieten kostenlose Exkursionen an.

Aktivitäten für jedes Alter

Die Umgebung des Sees ist durchzogen von mehr als 500 Kilometern markierten Wanderwegen, die von einfachen Spaziergängen entlang der Uferpro-

menade bis hin zu anspruchsvollen Gipfeltouren im Karwendel reichen. Themenwanderwege wie der „Wusel-Seeweg“ oder der „Alpentiere-Rundwanderweg“ machen den Sommerurlaub auch für Kinder zu einem Erlebnis. Besonders eindrucks- voll ist ein Besuch der Gaisalm, die nur zu Fuß oder per Schiff erreichbar ist. Radfahrbegeisterten stehen rund 250 Kilometer aus-

geschilderte Radwege zur Verfügung, sowohl für Genussradler als auch für ambitionierte Mountainbiker. Die Achensee-Dampf-Zahnradbahn, die älteste Europas, und Fahrten mit dem historischen Schiff sorgen für Nostalgie. Gasthöfe und Almhütten laden zu einer genussvollen Pause ein. Besonders beliebt bei den Gästen sind Kaiserschmarrn und frischer Fisch aus dem See. ■

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise

Tips
Reisen



Fotos: GTA

FLUSSKREUZFAHRT „DIE SCHÖNE BLAUE DONAU“

Vom Donaudelta bis nach Linz mit der MS Nestroy

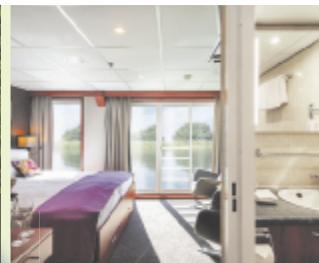
Saison A 24.04.-06.05.2026

Saison B 18.07.-30.07.2026

Inkludierte Leistungen:

- Busanreise ab Linz (Zustieg bei der Anreise entlang der Westautobahn ab Linz möglich)
- 4-tägiges Vorprogramm in Siebenbürgen inkl. Halbpension
- 3x Nächtigung in 4*Hotels (gute landestypische Mittelklasse)
- Verpflegung: 3x Frühstück, 3x Abendessen
- Rundreise in lokalem Komfort-Reisebus
- Alle Ausflüge und Besichtigungen gemäß Reiseprogramm inklusive Eintritte:

150 € /
Person
Frühbucher-
bonus bis
31.08.



ab
1.839,-

Alba Iulia: Festungsanlage Alba Carolina, Sibiu: Kathedrale, Brukenthal-Palais, Astra Freilichtmuseum, Brasov: Schwarze Kirche, Sinaia: Schloss Peles

- Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung
- 10-tägige Kreuzfahrt an Bord der MS Nestroy
- Alle Einschiffungs-, Ausschiffungs-, Schleusen- und Hafengebühren
- Nächtigungen in der gebuchten Kabinenkategorie
- Vollpension, beginnend mit Abendessen am ersten Tag, endend mit Frühstück am letzten Tag
- 1x Gala-Abend im Rahmen der Vollpension
- Freie Teilnahme am Bordprogramm inklusive erläuternden Streckeninformationen und Vorträgen
- Deutschsprachige Kreuzfahrtleitung

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |

St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise

ENERGIEKOSTEN MASSIV SENKEN!



LUFTWÄRMEPUMPEN – SAUBER UND SMART:

- ✓ Vorlauftemperatur bis 70 °C möglich
- ✓ **FÜR BESTEHENDE HEIZKÖRPER GEEIGNET – KEIN AUSTAUSCH NOTWENDIG**
- ✓ Höchster Wirkungsgrad (SCOP > 5,5)
- ✓ umweltfreundliches Kältemittel Propan
- ✓ Besonders leiser Betrieb < 50 dB(A)

Jetzt handeln und Heizkosten-Schock vermeiden!

Nachhaltige Wärmeversorgung spielt die Errichtungskosten schnell ein, schützt vor steigenden Energiepreisen und hebt den Wert Ihrer Immobilie! Zusätzlich holen die **HONS-Förderungsprofis** alle verfügbaren Zuschüsse für Sie heraus.

SORGLOS-INSTALLATION: alles aus einer Hand!

-  Für Neubau oder als Nachrüstung: der **HONS-Installateur** hat die ideale Lösung
-  E-Installation vom zuverlässigen **HONS-Elektriker**
-  Die **HONS-Maurer** übernehmen alle Grabungs-, Bohrungs- und Sockelbauarbeiten
-  Kosten senken: Abwicklung durch **HONS-Förderungsprofi**

Jetzt unverbindlich informieren!

ALLE ANLAGEN MAXIMAL FÖRDERFÄHIG
HUNDerte REFERENZANLAGEN – VORORTBESICHTIGUNG MÖGLICH

PHOTOVOLTAIK:

- ✓ Hochleistungsmodule 450 Wp
- ✓ **30 JAHRE PRODUKT- UND LEISTUNGSGARANTIE**
- ✓ Hybrid-Wechselrichter
- ✓ Notstrom- bzw. Inselbetrieb
- ✓ DC/AC-Ladestation (Wallbox)



PELLETS- ODER HACKGUTHEIZUNG:

- ✓ Massive, langlebige Bauform
- ✓ Vollautomatischer Betrieb
- ✓ **STÜCKHOLZ-NOTBETRIEB**
- ✓ 100% rückbrandsicher
- ✓ Modernste Visualisierung und Fernzugriff



JA, ICH MÖCHTE ENERGIEKOSTEN SPAREN!

KOSTENLOSE BERATUNG

+43 7612 76120, +43 664 1339333
office@honsheizt.at

GUTSCHEIN

ODER SCANNEN SIE DIREKT
DIESEN QR-CODE:



Verwendung bestehender Heizkörper
Keine Fußbodenheizung notwendig
Keine Sanierung des Gebäudes notwendig



Irrtum und Druckfehler sowie Änderungen vorbehalten

KOMM INS TEAM! Gestalte mit uns neue Energielösungen und bewirb Dich jetzt! www.honsheizt.at/team/